

R. Berger

Alle Informationen, die in diesem Amtsblatt veröffentlicht werden, treten in den Hintergrund und erscheinen nebensächlich, wenn sich der Blick auf die Ereignisse in Paris richtet. Ein solch brutaler und blutiger Terroranschlag im Herzen einer europäischen Hauptstadt war bisher für keinen von uns vorstellbar.

Mein tiefes Mitgefühl und meine Anteilnahme gilt den von diesem Anschlag Betroffenen, Verletzten, Todesopfern und den Hinterbliebenen. Am Tag nach diesem Ereignis richtete sich die Aufmerksamkeit der gesamten Weltöffentlichkeit auf die französische Hauptstadt und auf die Berichterstattung der Medien zu diesem Anschlag. Ich weiß, dass nicht nur meine, sondern auch die Gedanken einiger anderer, in unserer Partnerstadt Gauchy waren. Unser Besuch dieses Jahr in Gauchy hat uns schließlich gemeinsam in die Metropole Paris geführt, auch vorbei am Stade de France. Welche Bedeutung und welche Auswirkungen dieser Anschlag auf das öffentliche Leben in Europa, Frankreich oder Deutschland hat, kann wohl im Moment noch keiner abschätzen. Solche Zeichen und Signale, wie sie von dem darauffolgendem Fußballländerspiel im Wembley-Stadion zwischen England und Frankreich ausgingen, sind von so großer Symbolkraft für uns alle. Solidarität und Geschlossenheit im Kampf gegen den Terror.

Stadtgeschehen in Berga/Elster

Die Schlüsselhoheit für die nächsten Wochen und Monate in der Stadt Berga/Elster wurde am 11.11. traditionsgemäß mit der Schlüsselübergabe im Rathaus in die Hände des "Bergschen Carneval Verein" übergeben. Ich hoffe, es wird verantwortungsvoll damit umgegangen. Ebenfalls am 11.11. fand der gemeinsam organisierte Martinsumzug statt. Viele Kinder mit ihren Eltern und Großeltern zeigten dabei stolz ihre selbst gebastelten Laternen. Ein Dankeschön allen Organisatoren und Mitgestaltern, auch der Freiwilligen Feuerwehr, die den Umzug absicherte.

In der Regelschule fand Anfang November eine gut besuchte Berufsorientierungsmesse statt. Sehr erfreulich ist, dass sich mehrere Bergaer Firmen daran beteiligt haben, um unsere Schüler mit Rat und Tat bei der Berufsfindung zu unterstützen.

Bauvorhaben im Stadtgebiet

Ein Projekt, das im Laufe des Jahres umgesetzt wurde, ist die Erweiterung des Wärmeleitungsnetzes im Ortsteil Clodra. Hier wurde ein zweiter Bauabschnitt fertiggestellt und damit weitere Wohngebäude an die zentrale Wärmeversorgung angeschlossen. Durch die Biogasanlage wird nun ein großer Teil der Wohngebäude kostengünstig mit erneuerbaren Energien beheizt.

 $Im\ Bereich\ Flutschadensbeseitigung\ gibt\ es\ "gute"\ und\ "we$ niger gute" Nachrichten. Eine "gute" zum Anfang. Es liegt uns ein Schreiben vor, in dem angekündigt wird, dass der Bewilligungs- und Fördermittelabruftermin für das Bauvorhaben "Clodramühlensteg" wie erhofft verlängert wird und uns ein entsprechender Bescheid in den nächsten Tagen zugeht. Dies ermöglicht uns jetzt, im Bauablauf mit der notwendigen Ausschreibung voranzukommen und so alles gut geht, dass nun endlich im Frühjahr gebaut werden kann. Weitere gute Nachrichten gibt es für das Projekt Grünfläche an der Stadthalle und für die beantragten Reparaturmaßnahmen im und um das Klubhaus, dafür sind die langersehnten Bewilligungsbescheide eingegangen. Die weniger gute Nachricht, es gibt immer noch Anträge ohne eine Bewilligung und es gibt Anträge, bei denen bisher nur die Bewilligung in Aussicht gestellt wird. In Aussicht gestellt bedeutet, der Antrag ist eigentlich bearbeitet und bewilligt, aber die finanziellen Mittel dafür müssen noch entsprechend bereitgestellt werden.

Eine schöne Sache noch zum Abschluss, die Bushaltestelle an der Schule ist mit der Gestaltung der Rückwand fertiggestellt worden und findet, wie mir von Schülern und Einwohnern bestätigt wurde, große Zustimmung.

Unterbringung von Flüchtlingen in der Stadt Berga/Elster

Es liegt inzwischen schon zwei Monate zurück, als die Einwohnerversammlung eigens für dieses Thema stattgefunden hat. Jetzt sind die ersten Flüchtlinge in der Stadt Berga/Elster angekommen. Wie angekündigt, erfolgt die Unterbringung dezentral in Wohnungen. Mit dem Erstbezug der ersten beiden Wohnungen sind 14 Flüchtlinge in Berga/Elster angekommen, diese wurden bereits mit der Wohnungsübergabe von den "Freiwilligen Paten" freundlich in Empfang genommen. Ich möchte mich für diese Unterstützung ganz herzlich bedanken, denn so beginnt eine erfolgreiche Integration der Menschen, die hier nach Berga/Elster kommen und kommen werden. Für dieses Jahr werden, wie auch in der Einwohnerversammlung informiert wurde, ca. 60 Personen insgesamt in unsere Stadt erwartet. Für die bevorstehenden Aufgaben einer Integration der Flüchtlinge möchte ich an dieser Stelle nochmals um Ihre Unterstützung bitten. Ob als Privatperson, Firma oder Verein, jedes Angebot oder Unterstützung kann uns dabei helfen.

Ihr Bürgermeister Steffen Ramsauer

Amtliche Bekanntmachungen

Öffentliche Bekanntmachung

- 10. Sitzung des Stadtrates
- am Dienstag, dem 01.12.2015, um 19:00 Uhr
- in 07980 Berga/Elster Am Markt 2 Ratssaal im Rathaus

Tagesordnung:

- Top 1: Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit sowie der ordnungsgemäßen Ladung zur Sitzung durch den Bürgermeister
- **Top 2:** Protokoll der letzten Sitzung vom 22.09.2015 hier: Beratung und Beschlussfassung
- **Top 3:** Konzessionsvertrag Gas Vorstellung durch den Gasversorger hier: Beratung und Beschlussfassung
- Top 4: 1. Satzung zur Änderung der Satzung über die Erhebung von Hundesteuer in der Stadt Berga/Elster hier: Beratung und Beschlussfassung
- Top 5: Haushalt
- **Top 5.1:** Haushaltssatzung 2015 hier: Information
- **Top 5.2:** Finanzplan 2015 hier: Information
- **Top 6:** Umschuldung eines Darlehens der Helaba hier: Beratung und Beschlussfassung
- **Top 7:** Flutschadenbeseitigung Auftragsvergabe Wolfersdorf Fuchsbach
- Top 8: Widmung
- Top 9: Anträge der Fraktion der SPD
- Top 10: Bericht Bürgermeister

Es finden weitere Tagesordnungspunkte im nichtöffentlichen Teil statt.

gez. Steffen Ramsauer – Bürgermeister

Bekanntmachung

der Auslegung der 1. Fortschreibung des Haushaltssicherungskonzeptes der Stadt Berga/Elster

- Auf der Grundlage des § 53 a Abs. 4 Thüringer Gemeindeund Landkreisordnung (Thüringer Kommunalordnung – ThürKO) wird die Auslegung der in den öffentlichen Sitzungen des Stadtrates der Stadt Berga/Elster am 12.05.2015 und nach Überarbeitung am 14.07.2015 bzw. 22.09.2015 mit Beschluss Nr. B-013-SR-2015 bzw. B-013-SR-2015/1 beschlossenen 1. Fortschreibung des Haushaltssicherungskonzeptes der Stadt Berga/Elster bekannt gegeben.
- 2. Genehmigung durch die Rechtsaufsichtsbehörde:

Mit Bescheid vom 15.09.2015 wurde die 1. Fortschreibung des Haushaltssicherungskonzeptes der Stadt Berga/Elster genehmigt.

3. Öffentliche Auslegung:

Die 1. Fortschreibung des Haushaltssicherungskonzeptes der Stadt Berga/Elster liegt gemäß § 53 a Abs. 4 ThürKO zu jedermanns Einsicht, beginnend mit dem Tag der öffentlichen Bekanntmachung dieser Auslegung, im Bürgerbüro der Stadtverwaltung Berga/Elster, Am Markt 2, 07980 Berga/Elster zu den Sprechzeiten bis zum Ende des Konsolidierungszeitraumes aus.

gez. Steffen Ramsauer – Bürgermeister

Satzung

über die Erhebung der Grundsteuern und Gewerbesteuer (Hebesatz-Satzung) der Stadt Berga/Elster

Auf der Grundlage der §§ 2, 18, 19 und 54 der Thüringer Gemeinde- und Landkreisordnung (Thüringer Kommunalordnung – ThürKO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 28.01.2003, zuletzt geändert durch Gesetz vom 20.03.2014, in Verbindung mit § 1 Thüringer Kommunalabgabengesetz (ThürKAG) in der

Fassung der Bekanntmachung vom 19.09.2000, zuletzt geändert durch Gesetz vom 20.03.2014, in Verbindung mit § 25 des Grundsteuergesetzes (GrStG) vom 07.08.1973, zuletzt geändert durch Gesetz vom 19.12.2008 und § 16 Gewerbesteuergesetz (GewStG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 15.10.2002, zuletzt geändert durch Gesetz vom 01.04.2015

beschließt der Stadtrat der Stadt Berga/Elster in seiner Sitzung am 22.09.2015

folgende Satzung über die Erhebung von Grundsteuern und Gewerbesteuer:

§ 1 Steuerhebesätze

Die Steuerhebesätze für die Gemeindesteuern der Stadt Berga/ Elster werden wie folgt festgesetzt:

- 1. Grundsteuer
 - l) landwirtschaftliche Betriebe (Grundsteuer A) b) Grundstücke (Grundsteuer B)

324 v.H. 426 v.H.

 Gewerbesteuer nach dem Gewerbeertrag und dem Gewerbekapital

406 v.H.

§ 2 In-Kraft-Treten

Diese Satzung tritt zum 01.01.2016 in Kraft.

Stadt Berga/Elster, den 22.09.2015

gez. Steffen Ramsauer Bürgermeister

Ist eine Satzung unter Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften, die in der ThürKO erlassen worden sind, zustande gekommen, so ist die Verletzung unbeachtlich, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres nach Bekanntmachung der Satzung gegenüber der Gemeinde unter der Bezeichnung des Sachverhaltes, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist. Dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Genehmigung, die Ausfertigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind. Wurde eine Verletzung nach Satz 1 geltend gemacht, so kann auch nach Ablauf der in Satz 1 genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen.

Berga/Elster, den 16.11.2015

gez. Steffen Ramsauer – Bürgermeister

Information

Die Sprechstunde der Schiedsstelle der Stadt Berga/Elster findet bei Bedarf nach telefonischer Absprache mit dem Schiedsmann statt. Telefon: 036623 / 20666 oder 0179 / 1048327

Jürgen Naundorf – Schiedsmann der Stadt Berga/Elster

Informationen aus dem Rathaus

Verkauf Wohnhaus in Wernsdorf

Die Stadt Berga/E. verkauft das Anwesen Wernsdorf Lange Str. 11 (ehemaliger Konsum). Die mit zu verkaufende vermessene Grundstücksfläche beträgt 412 m².

<u>Objektbeschreibung:</u> Freistehender, zweigeschossiger Massivbau mit Vollunterkellerung und ausgebautem Satteldach, einfache freistehende Fertigteilgarage

Erschließung: ortsübliche Versorgungsleitungen (Elektro, Wasser, Telefon)

Abwasser: Mehrkammer-Ausfaulgrube in gemeinschaftlicher Nutzung mit dem Grundstücksnachbar, bei einer Sanierungsanordnung der unteren Wasserbehörde ist eine normgerechte neue Abwasserreinigungsanlage zu errichten, Heizungsanlage als Ölheizung Baujahr nach 1990

<u>Baujahr/Zustand:</u> ca. 1930, zeittypische und einfache Ausstattung, teilweise Modernisierung nach 1990 (Heizung, Sanitär, Fassadendämmung, Fenster, Dach), erheblicher Reparatur- und Modernisierungsbedarf vorhanden, Feuchtigkeitsschäden im Keller und Erdgeschoss

<u>derzeitige Nutzung:</u> Wohn- und Vereinsräume, die Vereinsräume im EG sind dauerhaft für eine öffentliche Nutzung bereitzustellen

Altlasten: nicht bekannt Denkmalschutz: nein

<u>Besonderheiten:</u> Einräumung von Wegerechten zugunsten benachbarter Grundstücke sind notwendig, Duldung des im Gebäudebefindlichen Anschlusses der Straßenbeleuchtung des Ortsteiles Wernsdorf, Gewährung des Zutrittsrechtes zur Schaltanlage der Straßenbeleuchtung

Kaufpreis: meistbietend, Stadtratsbeschluss notwendig

<u>Besichtigung:</u> nach Vereinbarung <u>Ansprechpartner:</u> Herr Winkler Telefon: (036623) 607-12

E-Mail: hauptamt@stadt-berga.de

Bei dieser Anzeige handelt es sich um die Aufforderung zur Abgabe von Angeboten. Interessenten richten ihr Erwerbsangebot bis zum 18.12.2015 in einem verschlossenen und mit "Angebot Wohnhaus Wernsdorf" gekennzeichneten Umschlag an die Stadtverwaltung Berga/E., Am Markt 2 in 07980 Berga/Elster. Das Angebot sollte neben dem Kaufpreis eine kurze Darlegung der zukünftigen Nutzung enthalten.

Die Entscheidung über den Verkauf trifft der Stadtrat der Stadt Berga/Elster. Die Stadt Berga/E. ist nicht verpflichtet, an einen bestimmten Bieter zu verkaufen.

Hinweise zum Winterdienst in Berga/Elster und Ortsteilen

In dieser Jahreszeit möchten wir alle Grundstückseigentümer noch einmal auf ihre Straßenreinigungspflicht (Schneeräumung) aufmerksam machen und darauf hinweisen, dass die Nichteinhaltung der Vorschriften eine Ordnungswidrigkeit darstellt und mit einer Geldbuße geahndet werden kann.

Hier ein Auszug aus der Straßenreinigungssatzung, Einsicht in die vollständige Satzung können Sie im Rathaus nehmen.

§ 10 Schneeräumung

(1) Neben der allgemeinen Straßenreinigungspflicht haben die Verpflichteten bei Schneefall die Gehwege und Zugänge zu Oberwegen vor ihren Grundstücken in einer solchen Breite von Schnee zu räumen, dass der Verkehr nicht mehr als unvermeidbar beeinträchtigt wird.

Soweit in Fußgängerzonen (Zeichen 242 StVO) und in verkehrsberuhigten Bereichen (Zeichen 325 StVO) Gehwege nicht vorhanden sind, gilt als Gehwege ein Streifen von 1,50 m Breite entlang der Grundstücksgrenze.

Bei Straßen mit einseitigem Gehweg sind sowohl die Eigentümer oder Besitzer der auf der Gehwegseite befindlichen Grundstücken auch die Eigentümer oder Besitzer der auf der gegenüberliegenden Straßenseite befindlichen Grundstücke zum Winterdienst auf diesem Gehweg verpflichtet. In Jahren mit gerader Endziffer sind die Eigentümer oder Besitzer der auf der Gehwegseite befindliche Grundstücke, in Jahren mit ungerader Endziffer die Eigentümer oder Besitzer der auf der der gegenüberliegenden Straßenseite befindliche Grundstücke verpflichtet.

Die in Frage kommende Gehwegfläche bestimmt sich nach § 7 Abs. 1 der Satzung, wobei bei den gegenüberliegenden Grundstücken deren Grundstücksbreite auf die Gehwegseite zu projizieren ist.

Mündet in Straßen mit einseitigem Gehweg auf der dem gegenüberliegenden Seite eine Straße ein, so sind die Eigentümer oder Besitzer der Eckgrundstücke verpflichtet, zusätzlich zu der vorstehend festgelegten Gehwegfläche auch den Teil des Gehweges von Schnee zu räumen, der gegenüber der einmündenden Straße liegt, und zwar jeweils bis zur gedachten Verlängerung der Achse der einmündenden Straße.

- (2) Die von Schnee geräumten Flächen vor den Grundstücken müssen so aufeinander abgestimmt sein, dass eine durchgehende benutzbare Gehwegfläche gewährleistet ist. Der später Räumende muss sich insoweit an die schon bestehende Gehwegrichtung vor den Nachbargrundstücken bzw. Überwegrichtung vom gegenüberliegenden Grundstück anpassen.
- (3) Für jedes Hausgrundstück ist ein Zugang zur Fahrbahn und zum Grundstückseingang in einer Breite von mindestens 1,25 Meter zu räumen.

- (4) Festgetretener oder auftauender Schnee ist ebenfalls soweit möglich und zumutbar zu lösen und abzulagern.
- (5) Soweit den Verpflichteten die Ablagerung des zu beseitigenden Schnees und der Eisstücke auf Flächen außerhalb des Verkehrsraumes nicht zugemutet werden kann, darf der Schnee auf Verkehrsflächen nur so abgelagert werden, dass der Verkehr und vor allem auch die Räumfahrzeuge möglich wenig beeinträchtigt werden.
- (6) Die Abflussrinnen müssen bei Tauwetter von Schnee freigehalten werden.
- (7) Die in den vorstehenden Absätzen festgelegten Verpflichtungen gelten für die Zeit von 07.00 Uhr bis 20.00 Uhr. Sie sind bei Schneefall jeweils unverzüglich durchzuführen.

§ 11 Beseitigung von Schnee und Eis

- (1) Bei Schnee- und Eisglätte haben die Verpflichteten die Gehwege, die Zugänge zu Oberwegen, die Zugänge zur Fahrbahn und zum Grundstückseingang derart und so rechtzeitig zu bestreuen, dass Gefahren nach allgemeiner Erfahrung nicht entstehen können. Dies gilt für "Rutschbahnen". In Fußgängerzonen und verkehrsberuhigten Bereichen findet § 10 Abs. 1 Satz 2 Anwendung. Bei Straßen mit einseitigem Gehweg findet für die Beseitigung von Schnee- und Eisglätte die Regelung des § 10 Abs. 1, Sätze 3ff Anwendung.
- (2) Bei Eisglätte sind Bürgersteige in voller Breite und Tiefe, Zugänge zur Fahrbahn und zu Oberwegen in einer Breite von 2 m abzustumpfen. Noch nicht ausgebaute Gehwege und ähnliche dem Fußgängerverkehr dienende sonstige Straßenteile müssen in einer Mindesttiefe von 1,50 m, in der Regel an der Grundstücksgrenze beginnend, abgestumpft werden. § 10 Abs. 2 gilt entsprechend.
- (3) Bei Schneeglätte braucht nur die nach § 10 r\u00e4umende Fl\u00e4che abgestumpft werden.
- (4) Als Streumaterial sind vor allem Sand, Splitt und ähnliches abstumpfendes Material zu verwenden. Asche darf zum Bestreuen nur in dem Umfang und in der Menge verwendet werden, dass eine übermäßige Verschmutzung der Gehund Überwege nicht eintritt. Salz darf nur in geringen Mengen zur Beseitigung festgetretener Eis- und Schneerückstände verwendet werden. Die Rückstände müssen nach ihrem Auftauen sofort beseitigt werden.
- (5) Auftauendes Eis auf den in den Abs. 2 und 3 bezeichneten Flächen ist aufzuhacken und entsprechend der Vorschrift des § 10 Abs. 5 zu beseitigen.
- (6) Beim Abstumpfen und Beseitigen von Eisglätte dürfen nur solche Hilfsmittel verwendet werden, die die Straße nicht beschädigen.
- (7) § 10 Abs. 7 gilt entsprechend.

Ordnungsamt Berga/Elster

Seniorenweihnachtsfeier
der Stadt Berga/Elster
und ihrer Ortsteile

Wir laden alle Seniorinnen und
Senioren unserer Stadt und den
Ortsteilen recht herzlich zu einer
weihnachtlichen Veranstaltung ein
und freuen uns, Sie in gemütlicher
Atmosphäre bei Stollen, Kaffee und
einem kleinen kulturellen Programm
recht herzlich begrüßen zu können.

Wann: Mittwoch, 02.12.2015
um 14:30 Uhr

Wo: im Rathaussaal in Berga/Elster

Es freut sich auf Ihr Kommen Ihre Stadtverwaltung Berga/Elster



Auf zum Weihnachtsmarkt nach Berga/Elster

wann: Sonnabend, 05. Dezember 2015 von 13:00 bis 20:00 Uhr

im und um den Park am Rathaus wo:

sowie im Rathaus

Auch in diesem Jahr bieten viele Händler mit weihnachtlich geschmückten Ständen

ihre Waren feil. Es gibt gebrannte Mandeln und weihnachtliche Süßigkeiten sowie Glühwein, heißen Met, heißen Apfelsaft, Roster, Steaks, Pilzpfanne und -puffer, Wildspezialitäten, geräucherten Fisch, Käseraclette, Waffelbäckerei und vieles mehr. Die Jugendfeuerwehr präsentiert sich mit einem Stand und hält Gebackenes und Gebasteltes bereit.

Der Posaunenchor Linda stimmt uns mit Weihnachtsliedern auf das bevorstehende Fest ein. Natürlich kommt auch der Weihnachtsmann und verteilt süße Gaben.

Um 14:00 Uhr eröffnet der Bürgermeister den Weihnachtsmarkt der Stadt Berga/Elster. Es folgt ein musikalisches Weihnachtsprogramm mit dem Posaunenchor Linda.

Im Rathaussaal findet Kaffeestubenbetrieb statt und das Heimatmuseum "Spittel" an der Eiche hat geöffnet und präsentiert eine Ausstellung.

Zwischendurch besucht uns der Weihnachtsmann.

Viele Geschäfte entlang unseres Weihnachtspfades in der Stadt haben an diesem Sonnabend zusätzlich von 13:00 bis 18:00 Uhr geöffnet.

Die Überraschungen entnehmen Sie bitte unserem beiliegenden abzutrennenden Handzettel.

Die Stadtverwaltung Berga/Elster freut sich auf viele Besucher und wünscht allen eine schöne Adventszeit.

Straßensperrungen zum Weihnachtsmarkt in Berga/Elster

Am Samstag, 5. Dezember 2015 findet unser alljährlicher Weihnachtsmarkt statt.

Die Sperrung der Parkplätze gegenüber dem Rathaus in der Zeit von Freitag, 04.12.2015, 7:00 Uhr bis Montag, 07.12.2015, 16:00 Uhr ist daher erforderlich.

Am Samstag, 05.12.2015 von 8:00 bis 21:00 Uhr sind im Marktbereich die Straßen "Am Markt" von Hausnummer 3 bis 7, die Robert-Guezou-Straße von Hausnummer 2 bis 14 sowie die Straße Am Markt 1 – 2 vor dem Rathaus gesperrt.

Wir bitten die Anwohner um Verständnis und Beachtung der Sperrung.

Vielen Dank Stadtverwaltung Berga/Elster

Paten gesucht -Spendenkonto eingerichtet

Am 15. September 2015 erfolgte durch eine Bürgerversammlung die erste Information der Bergaer Bürger über die ab Anfang November bevorstehende Aufnahme von circa 60 Asylsuchenden. Wie in vielen Kommunen war in der Folge deutlich die Skepsis und die Befürchtung sich häufender Konflikte mit den Ankommenden wahrnehmbar. Dabei wollen wir, eine kleine Gruppe von aktiven Bürgerinnen und Bürgern, nicht stehen bleiben. Gemeinsam mit der Stadtverwaltung und der Kirchgemeinde in Berga ist es unser Anliegen, den Ankommenden nicht nur einen herzlichen Empfang zu bieten, sondern auch die unserer Stadt zugewiesenen Personen beim Einfinden in einen neuen Alltag zu unterstützen.

Bedenkt man, welche Erfahrungen hinter den Menschen liegen - Krieg in der Heimat, der sicher nicht leichte Entschluss zum Aufbruch, das Zurücklassen von lieben Angehörigen, die Tage der Flucht selbst, die Enge und Ungewissheit in den Erstaufnahmeeinrichtungen und den Gemeinschaftsunterkünften und nun ein, vielleicht auch nur vorrübergehendes, Ankommen in einem fremden Land, einer fremden Kultur und wieder fremden Menschen – so erscheint es völlig klar, diese Menschen offen und herzlich in unserer Mitte in Empfang zu nehmen.

Das bereits bestehende kleine Team aus Paten und Unterstützern sucht nach wie vor Verstärkung. Auf der Grundlage eines Ehrenamtsvertrages mit der Stadt bieten die Paten den Ankommenden besonders in den ersten Tagen Unterstützung in vielerlei Alltagsdingen. Mit dem Fuß-Fassen im neuen Alltag reduziert sich dann die Betreuung stetig. Oder sie ist zu einer Freundschaft herangewachsen. Grundsätzlich erscheint die Betreuung einer Wohneinheit durch zwei Paten sinnvoll und erstrebenswert. Die Verteilung der Aufgaben auf mehrere Schultern hat schon immer den Druck auf den Einzelnen reduziert. Deshalb: Weitere, tragfähige Schultern sind gern gesehen!

Ziel ist es, durch unser Engagement die Menschen in unserer Mitte aufzunehmen und ihnen, gerade in der ersten Zeit, Hilfe und Unterstützung zu bieten. Gelingt es, die Ankommenden an uns, unsere Stadt und die hier lebenden Menschen im positiven Sinne zu binden, wird auch das allseits befürchtete Auftreten von Konflikten deutlich geringer ausfallen oder ganz und gar ausbleiben. Somit dient das ehrenamtliche Engagement der Paten und ihrer Unterstützer sowohl den Asylsuchenden als auch unserer Stadt und ihren Menschen. Eine "Win-win-Situation" für beide Seiten!

Um die Integration zu erleichtern, gibt es die Idee eines Deutsch-Kurses mit praktischem "Bergaer" Bezug. So können in diesem Rahmen Privatpersonen, Organisationen und Vereine nach und nach vorgestellt oder besucht werden. Weiterhin sollen gemeinsame Aktivitäten die Integration unterstützen. Zur Finanzierung dieser Vorhaben stehen keine finanziellen Mittel des Landes zur Verfügung. Somit werden hierfür Sponsoren gesucht, welche vielleicht nicht ihre Zeit investieren können, jedoch finanzielle Mittel beizutragen bereit sind. Das entsprechende Spendenkonto wurde durch die Stadtverwaltung eingerichtet. Seitens des Organisationsteams ist der Einsatz der finanziellen Mittel für die Kostendeckung des Deutsch-Kurses sowie gemeinsamer Aktivitäten vorgesehen. Dabei sollen die Spendengelder zu großen Teilen zurück in die ortsansässigen Unternehmen fließen.

Die Auswirkung globaler Ungerechtigkeiten, Gewalt, Glaubenskriege und laufender Waffenlieferungen der westlichen Länder in die Krisenregionen unserer Erde sind nun auch in Deutschland deutlich spürbar. Eine Verweigerungshaltung, Angst und Vorurteile erscheinen nun wenig zielführend.

Wir möchten Sie ermutigen, die Ankommenden offen, herzlich und vorurteilsfrei zu empfangen und bei uns aufzunehmen. Gelingt es uns so, den Menschen ein Stück Heimat zu bieten, ist ein wichtiger Schritt getan, um jenen Konflikten, die Angst und Vorurteile nähren, zumindest in unserer Stadt keinen fruchtbaren Boden zu bieten.

Interessenten für eine Patenschaft oder eine andere Form der Unterstützung wenden sich bitte unter 01577/9559043 an Familie Benjamin Martin oder an das Bürgerbüro der Stadt Berga/Elster. Das Spendenkonto kann unter den folgenden Daten gefüllt werden:

Sparkasse Gera Greiz

DE32 8305 0000 0000 6407 78 IBAN:

HELADEF1GER BIC: Unter dem Kennwort: "Integration"

Das Willkommens-Team für Flüchtlinge

Die Stadtverwaltung gratuliert nachträglich sehr herzlich allen Seniorinnen und Senioren, die in den vergangenen vier Wochen Geburtstag hatten, insbesondere:

Geburtstage & Jubiläen

Herr Manfred Wendrich Herr Erhard Wangnick Herr Dr. Manfred Pietsch Frau Gertraud Köhler Frau Rita Matzat Frau Karin Ronge Herr Hans-Jürgen Schöppen Herr Bernd Franke Frau Renate Wykydal Frau Marianne Kolbe Frau Christa Schiffner	zum 85. zum 86. zum 80. zum 80. zum 75. zum 75. zum 75. zum 75. zum 70. zum 70.
---	--



herzlich den Eheleuten Helga und Lothar Schindler.

Wir wünschen allen Ehe- und Altersjubilaren Gesundheit und alles Gute.

Kirchliche Nachrichten

Kirchspiel Berga

Ev.-Luth. Pfarramt Berga · Kirchplatz 14 · Tel. 036623/25532 Öffnungszeiten des Pfarramtsbüros: Mi. 17.00 - 18.00 Uhr und Fr. 8.30 - 10.00 Uhr sowie nach telefonischer Vereinbarung auch außerhalb der Sprechzeiten

Monatsspruch für Dezember

Jauchzet, ihr Himmel; freue dich, Erde! Lobet, ihr Berge, mit Jauchzen! Denn der HERR hat sein Volk getröstet und erbarmt sich seiner Elenden. Jes 49.13

Herzliche Einladung zu den Gottesdiensten

Sonntag, den 06.12.2015, 2. Advent Berga, mit Café (Ch. Platz) 10:00 Uhr 14:00 Uhr Wernsdorf (Ch. Platz) Sonntag, den 13.12.2015, 3. Advent Waltersdorf (B. Martin) 09:30 Uhr

14:00 Uhr Clodra mit Adventsfeier (B. Martin)

Sonntag, den 20.12.2015, 4. Advent

14:00 Uhr Berga mit Adventsfeier (Ch. Platz/ B. Martin)

Donnerstag, den 24.12.2015, Heiliger Abend 15:00 Uhr Waltersdorf mit Krippenspiel (B. Martin) 15:30 Uhr Großkundorf mit Krippenspiel (Ch. Platz) 16:30 Uhr Wernsdorf mit Krippenspiel (Ch. Platz) 16:30 Uhr Clodra mit Krippenspiel (B. Martin) 18:00 Uhr Berga mit Krippenspiel (B. Martin)

Waltersdorf (Ch. Platz) Freitag, den 25.12.2015, 1. Weihnachtsfeiertag

10:00 Uhr Berga (Ch. Platz)

Samstag, den 26.12.2015, 2. Weihnachtsfeiertag Waltersdorf (B. Martin) 09:30 Uhr

18:00 Uhr Großkundorf Abendandacht

(Ch. Platz und B. Martin) Donnerstag, den 31.12.2015, Silvester

15:00 Uhr Waltersdorf mit Abendmahl (Ch. Platz) Berga mit Abendmahl (B. Martin) 16:30 Uhr

Freitag, den 01.01.2016. Neujahr

Großkundorf mit Abendmahl (B. Martin) 10:00 Uhr

Begegnungen

Kinder und Jugend

20:00 Uhr

Montag, den 07.,14.,21., jeweils um

16:00 Uhr Spielkreis im Pfarrhaus Berga mit Familie Martin Donnerstag, den 03.,10.,17., jeweils um

16:00 Uhr Konfirmanden und Vorkonfirmanden.

Frauen

Mittwoch, den 16.12. um Frauenfrühstück 09:00 Uhr

<u>Erwachsene</u>

Mittwoch, jeweils um

20:00 Uhr Hauskreis im Pfarrhaus Berga

Montag, den 14.12. um

Gemeindenachmittag im Pfarrhaus Berga

Sprechzeiten im Pfarrbüro:

Donnerstag 09:30 – 10:30 Uhr, B. Martin Freitag 08:30 – 10:00 Uhr, Pfr. Ch. Platz

Sowie nach telefonischer Vereinbarung auch außerhalb der Öffnungszeit.

Pfarramt Berga, Kirchplatz 14, Tel. 036623/25532

Mobil Herr B. Martin, 01577/9559043 Mobil Pfr. Ch. Platz, 0160/98376749

Kleiderkammer

Mittwoch, 13:00 - 17:00 Uhr, Puschkinstraße 6 (Alte Schule),

Frau Seckel

Friedhof: Fragen den Friedhof betreffend (Grabverlängerung, Grabgebühren u.a.) können Donnerstag von 09:30 – 13:00 Uhr im Pfarramt mit Frau Seckel geklärt werden.



Lebendiger Adventskalender

in Berga und den umliegenden Orten wochentags immer

18:15 Uhr

Besinnlichkeit - Gemeinschaft - was für's Herz

	903111111011	icell comemiserall was for a mora	
29	Sonntag	18:00 Uhr Andacht in der Kirche Großkundorf	
30	Montag	Berga – Familie Prasse, Puschkinstr. 18	
1	Dienstag	Berga – Heimat- und Geschichtsverein im "Spittel"	
2	Mittwoch	Clodra – Familie Orlamünder, Am Winkeltal 14	
3	Donnerstag	Markersdorf – Familie Steiner, Nr. 50	
4	Freitag	Berga – Familie Nowacki, Gartenstr. 20	
5	Samstag	Wernsdorf – Familie Zuckmantel, Wiesengrund 1	
6	Sonntag	10:00 Uhr Gottesdienst in der Kirche Berga	
7	Montag	Berga – Feuerwehr; Am Markt 2	
8	Dienstag	Zickra/Buchwald – Familie Stockhause, Nr. 36	
9	Mittwoch	Eula – Familie Krauße, Nr. 5	
10	Donnerstag	Kleinkundorf – Familie Bodenstein, Nr. 6	
11	Freitag	Berga – Andrea Wolf, Brauhausstr. 2	

12 Samstag Berga - Familie Schlegel, Schloßstr. 27

9:30 Uhr Gottesdienst 13 Sonntag in der Kirche Waltersdorf

14 Montag Großkundorf – Familie Felgner; Nr. 18 Waltersdorf - Familie Münzner, W. Dorfstr. 41 15 Dienstag

Berga - Familie Eckhardt; Elsterstr. 28 16 Mittwoch 17 Donnerstag Untergeißendorf - Familie Wittig, Nr. 14 18 Freitag Obergeißendorf – Familie Zetzsche, Nr. 10 Berga - Familie Hofmann, Bahnhofstr. 24 19 Samstag

14:00 Uhr Gottesdienst in der Kirche Berga, 20 Sonntag anschließend: Adventsfeier

21 Montag Berga - Familie Stieler, Kirchgraben 4a ${\bf Berga}-{\rm Rathaus}-{\rm Stadtverwaltung},$ 22 Dienstag Am Markt 2

Berga - Familie Wiese; Bahnhofstr. 27 23 Mittwoch

Eingeladen sind alle, die die Adventszeit zum Abend hin besinnlich und in Gemeinschaft mit anderen eine Viertelstunde lang auf besondere Weise erleben möchten.

Evangelisch-methodistische Kirche Gemeindebezirk Waltersdorf - Berga

Dezember 2015

Gottesdienste/Kindergottesdienste Waltersdorf - Berga

1. Advent, 29.11. **Es ist Zeit aufzustehen** Römer 13, 8 – 12 9.00 Uhr Gottesdienst & Kindergottesdienst in Waltersdorf (P. Neels)

2. Advent, 6.12. Seht auf und erhebt eure Häupter Lk 21, 28 9.30 Uhr Gebet für den Gottesdienst

10.00 Uhr Gemeinsamer Gottesdienst der Region in Greiz mit Posaunenchor und Gemischtem Chor

& Kindergottesdienst (P. Neels)

3. Advent, 13.12. *Bereitet dem Herrn den Weg* Jesaja 40, 3 14.30 Uhr Familiengottesdienst in Waltersdorf (P. Neels)

mit einem Kinder-Weihnachtsspiel und Gemeinde-Adventsfeier

4. Advent, 20.12. Freude macht unser Leben gut

Philipper 4, 4-7 9.00 Uhr Gottesdienst & Kindergd. in Berga (P. Neels)

Heiligabend, Gottes Freundlichkeit ist erschienen
Tit

14.30 Uhr Christvesper in Berga (P. Neels)

1. Christtag,

6.00 Uhr Freue dich, Welt, der Herr ist da

Christmette in Waltersdorf (P. Neels) mit dem Hirtenspiel *Etwas Wärme suchen!*

Silvester, 31.12.

18.00 Uhr Gottesdienst zum Jahresschluss (P. Neels)

Gewissheit finden Römer 8, 38 – 39

Sonntag, 3.1.2016

9.00 Uhr Gottesdienst & Kindergottesdienst zum Jahresbeginn in Berga (P. Neels)

Gott spricht: Ich will euch trösten, wie eine Mutter tröstet.

Jahreslosung 2016 – Jesaja 66, 13

Regelmäßige Wochenveranstaltungen und besondere Termine

Kirchlicher Unterricht in Berga

ab 7 - 9 Jahre (KU I) dienstags, 16.15 Uhr:

Nächster Termin im Januar

Bibelstunde in Berga nächster Termin im Februar 2016

Posaunenchor donnerstags, 18.15 Uhr \(Ort nach donnerstags, 19.30 Uhr \) Absprache)

Frauen im Gespräch Montag, 7.12, 19 Uhr in Berga:

Adventsfeier

Pastor Jörg-Eckbert Neels, Am Mühlberg 18,

07987 Mohlsdorf-Teichwolframsdorf, OT Waltersdorf, Tel.: 036623/20724
Weitere Informationen zum Veranstaltungsplan und Gemeindeleben
s. unter www.emk-waltersdorf.de und www.emk-berga.de oder über
www.emk.de und www.emk-oik.de



November und Dezember

25.11. – 22.12.2015 Bücherflohmarkt

in der Bibliothek Berga

28.11.2015 Tannenbaumsetzen in Wolfersdorf

14.30 Uhr

28. u. 29.11.2015 Ausstellung des Rassegeflügelzuchtvereins

Wolfersdorf und Umgebung und des T19 Berga Kaninchenzuchtvereins

im Klubhaus Berga/Elster

30.11.2015 14.00 Uhr

Veranstaltung des VdK

29.11. - 23.12.2015 Lebendiger Adventskalender

01.12.2015

 10. Sitzung des Stadtrates
 19.00 Uhr

 der Stadt Berga/Elster
 02.12.2015
 Seniorenweihnachtsfeier der Stadt Berga/Elster im Rathaussaal
 03.12.2015
 Seniorenweihnachtsfeier in Clodra

14.00 Uhr03.12.2015 Seniorenweihnachtsfeier in Wolfersdorf

14.00 Uhr

04.12.2015Tag der offenen Tür an der Grund-
und Regelschule in Berga/Elster05.12.2015Weihnachtsmarkt in Berga/Elster

Weihnachtsshow Zauber der Pferde in Wolfersdorf

09.12.2015 Seniorenweihnachtsfeier in Geißendorf

12. u. 13.12.2015 Romantischer Adventsmarkt

Kulturhof Zickra

13.12.2015 Weihnachtsshow Zauber der Pferde

in Wolfersdorf

16.12.2015 AWO Weihnachtsfeier

15.00 Uhr

06.12.2015

19. u. 20.12.2015 Romantischer Adventsmarkt

Donnerstag:

Kulturhof Zickra



Bücherflohmarkt vom 25.11. – 22.12.15

in der Bibliothek (Berga, Puschkinstr.6)

Öffnungszeiten: Dienstag: 10:00 – 12:00, 14:00 – 16:00 Uhr Mittwoch: 13:00 – 17:00 Uhr

Es gibt viele interessante Schnäppchen zu entdecken.

Angeboten werden Kinderbücher, Sachbücher und Romane ab

0.50 Cent.



13:00 - 18:00 Uhr

Ausstellung

des Rassegeflügelzuchtvereins Wolfersdorf und Umgebung und des T 19 Berga Kaninchenzuchtvereins







vom 28. – 29.11.2015 im Klubhaus Berga Samstag 9.00 – 18.00 Uhr, Sonntag 9.00 – 15.00 Uhr

Der Vorstand



HANDWERKLICH

Zahlreiche Aussteller aus verschiedenen Bundesländern präsentieren feinstes Kunsthandwerk im Kulturhof Zickra. Holzgestalter, Schmuckmacher, Keramiker, Puppenbauer und Seifensieder – um nur eine Auswahl an Verarbeitungstechniken und Produkten zu nennen. Verschiedenste Materialien und Designs – wie etwa Kerzen, Damenkleider, Grafiken und Glas – werden den Besucherinnen und Besuchern dargeboten. Sie erwartet ein vielseitiges Angebot: Ob Geschenke, Spielzeug, Kleidung, Gebrauchswaren – für jeden ist etwas dabei! KULTURELL

Live-Musik an mehreren Orten untermalt Ihren Besuch. Unsere jungen Gäste können bei verschiedenen Handwerkern selbst tätig werden und erhalten einen Kindergesellenbrief. Für abwechslungsreiche kulturelle Höhepunkte sorgen die beiden Clowns Ugo und Lotti.

An beiden Markttagen findet um 15 Uhr ein Puppenspiel statt.

KULINARISCH

Lassen Sie sich kulinarisch verführen von mediterranen Spezialitäten, frischen Waffeln, Mandeln, auserlesenen Trockenfrüchten, handgemachten Käsespezialitäten, leckeren Kuchen und allerlei mehr.

... außerdem Weihnachtsbaumverkauf im Kulturhof! Eintritt: Erwachsene 3,00 Euro, Kinder bis 12 Jahre frei

Schulnachrichten



An alle zukünftigen und ehemaligen Schüler und Schülerinnen, Eltern und Interessierte!

Die Grund- und die Regelschule Berga möchten Ihnen an diesem Tag ihre Schulen zeigen.

Bringen Sie genügend Zeit mit, es gibt viele Informationen und Überraschungen, u.a.

- 1. Programm der Grundschule (Beginn 15:00 Uhr in der Aula)
- 2. Programm der Regelschule (Beginn 16:00 Uhr in der Aula)
- 3. Vorstellen der Fachschaften mit Experimenten, Rätseln, Basteleien
- 4. gemütliches Kaffeetrinken, Kuchen- und Plätzchenessen im Speisesaal (Cafeteria)
- Verkauf von selbstgetöpferten und gebastelten Dingen auf dem Weihnachtsbasar
- 6. Flohmarkt

Wir sind gespannt auf unsere zukünftigen Schüler der Klasse 1 der Grundschule und der Klasse 5 der Regelschule.

Grundschule Berga

Informationen für die Eltern der Vorschulkinder! Zur Einschulung im Schuljahr 2016/17 an der Staatlichen Grundschule Berga

1. Informationselternabend

Für die Eltern der Schulanfänger 2016 findet am Mittwoch, 25.11.2015, 18.00 Uhr, im Musikraum der GS Berga, ein 1. Informationselternabend statt, zu dem hiermit herzlich eingeladen wird. Es werden Hinweise zur Schulanmeldung, zur Schulvorbereitung und zum Einschulungsverfahren gegeben.

Anmeldung der schulpflichtigen Kinder für das Schuljahr 2016/2017

- Alle Kinder, die bis zum 1. August 2016 sechs Jahre alt werden, sind schulpflichtig.
- Laut Thüringer Schulordnung vom 20.01.1994 § 119 sind die Erziehungsberechtigten verpflichtet, ihre Kinder zum Schulbesuch anzumelden (auch zurückgestellte Kinder des Vorjahres).

Bei Versäumnis gilt dies als Ordnungswidrigkeit.

B. <u>Hinweis:</u>

- Zu unserem Schulbezirk gehören: Berga, Eula, Unter- und Obergeißendorf, Markersdorf, Albersdorf, Großdraxdorf, Wernsdorf, Wolfersdorf, Kleinkundorf, Großkundorf, Clodra, Zickra und Dittersdorf.
- Die Erziehungsberechtigten melden ihre schulpflichtigen Kinder bitte in der Schulleitung der GS Berga, Bahnhofstr. 15, in Berga zu folgenden Terminen an:

Freitag, 11.12.2015 10.00 – 14.00 Uhr Dienstag, 15.12.2015 13.00 – 17.00 Uhr

Ihr Kind können Sie zur Anmeldung mitbringen!

- Bei der Anmeldung ist die Geburtsurkunde oder das Familienstammbuch vorzulegen.
- 6. Sollte die Anmeldung zu diesen Terminen nicht möglich sein, vereinbaren Sie bitte mit der Schulleitung der Grundschule rechtzeitig (Tel.: 036623/20041) einen anderen Zeitpunkt.
 - Die Anmeldung muss spätestens bis 18.12.2015 erfolgt sein.
- Zu den schulärztlichen Untersuchungen im Frühjahr 2016 erhalten die Eltern (über die Kindereinrichtungen) Einladungen vom Gesundheitsamt.

gez. I. Gabriel Schulleiterin

Informationen aus der Grundschule

"Schneemannbauen und Schneeballschlacht"

standen am 14.10. zwar nicht auf unserem Ferienprogramm, aber irgendwie passte es trotzdem zum Thema "Ballspiele" und den 1. Schneemann des Jahres konnten wir noch 2 Tage bestaunen. Alles was zum Herbst gehört, Basteln mit Eicheln, Kastanien und anderen Naturmaterialien, das Kürbisschnitzen, das Drachensteigenlassen (an dem Tag mit viel Lauferei!) konnten wir durchführen. Kürbissuppe gab es sogar noch einige Male nach den Ferien, so viele Kinder hatten Kürbisse mitgebracht, fast alle haben unsere Suppe gekostet. Die Ostereier fürs nächste Fest gestalteten die Kinder bei Frau Wiese und ihren Mitarbeiterinnen mit einer neuen Technik. Einen sehr lehrreichen Tag verbrachten wir mit 2 Vertreterinnen des Abfall Wirtschaftszweck Verbandes. Die beiden Frauen erzählten uns viel Interessantes über die Mülltrennung. Beim Bearbeiten von Arbeitsblättern und bei einer simulierten Mülltrennung konnten wir außerdem unser Wissen unter Beweis stellen.

Höhepunkt in der 2. Ferienwoche war unsere Busfahrt zur Burg Posterstein. Auf den Spuren von Posti und Stein erkundeten wir die Burg, besuchten die Kirche mit ihren schönen, alten Holzschnitzereien von Johannes Hopf und gruselten uns im Burgkeller bei Mittelaltergeschichten. Leider mussten wir die Wanderung nach Wolfersdorf mit Führung durch das Heimatmuseum wegen des nasskalten Wetters verschieben, aber aufgeschoben ist nicht aufgehoben, wir planen diese in der wärmeren Jahreszeit.

Wir wünschen unseren Kindern für die lange Zeit bis zu den Weihnachtsferien viel Spaß und Freude in der Schule.

Dies wünschen alle Erzieherinnen der GS Berga

Im Schullandheim Seelingstädt

Vom 19.-23.Oktober verbrachten wir, die Klasse 4 der Grundschule Berga, eine erlebnisreiche "Körnerwoche" im Schullandheim Seelingstädt. Als wir ankamen, begrüßte uns Frau Lorkowski freundlich in der englischen Sprache. Nachmittags hatten wir unseren ersten Unterricht im Schullandheim. Wir wurden in zwei Gruppen aufgeteilt. Am Dienstag erfuhren wir Wissenswertes rund ums Korn und wie das Korn zum Mehl, Grieß oder Kleie wird. Am Mittwoch gestalteten wir unser schönes Körnerbild. Hierbei konnten wir unserer Kreativität freien Lauf lassen und unser eigenes Tier mit Hilfe verschiedener Körner gestalten. Nachmittags wanderten wir nach Blankenhain und schauten uns im Museum um. Auch staunten wir über die noch gut erhaltene Bockwindmühle sowie über die Schule mit ihren alten Holzbänken. Mit dem Bus fuhren wir zurück ins Schullandheim. Nachdem wir am Donnerstag selbst Brot gebacken haben, waren wir am Nachmittag auf den Spuren der Wismut unterwegs. Wir haben viel über den Uranabbau erfahren und über die schwere Arbeit im Bergwerk. Ein weiterer Höhepunkt war die Mettenschicht in "Wulfs Steigerstube".



Leider ging die Woche viel zu schnell zu Ende, und nach einem letzten guten Frühstück im Schullandheim fuhren wir mit gepackten Koffern wieder zurück nach Berga. Ein großes Dankeschön an unsere Lehrerin Frau Laser, unsere Erzieherin Frau Nowacki sowie die Leiterin des Schullandheims Frau Lorkowski, mit deren Hilfe wir eine lehreiche, interessante und auch tolle Woche in Seelingstädt verbringen konnten.

Helene Klotzek Klasse 4

Martinstag an der Grundschule

St. Martin zieht die Zügel an, das Ross steht still beim armen Mann. St. Martin mit dem Schwerte teilt den warmen Mantel unverweilt.

Volksgut

Der Martinstag, welcher alljährlich am 11. November begangen wird, hat einen festen Platz in unserer Grundschule eingenommen.

Unter dem Thema "Kinder der Welt" reisten die Mädchen und Jungen der Klassen 1 – 4 auf verschiedene Kontinente, um einen Einblick in das Leben dieser Kinder zu bekommen.



Martinsspiel der Grundschüler

Schülerinnen und Schüler mit dem Martinsspiel, das die Religionsgruppe der 3. und 4. Klasse zeigte. In den folgenden Projektstunden reisten die Kinder der 1. Klasse nach Bolivien, erfuhren im Film "Willi in Bolivien" Wissenswertes über das Land und backten gemeinsam Martinshörnchen, die am Abend nach dem Lampionumzug in der Kirche ge-

teilt wurden.

Der Tag begann für alle



Martinshörnchen backen Klasse 1

Bereits am 3. und 4. 11. war Frau Vanamali-Prautsch in den Klassen 2a und 2b zu Gast und reiste mit den Kindern in ihr Heimatland, nach Indien. Sie lernten u.a. die Währung, Spielzeug und die Sprache kennen, zogen typische Kleidungsstücke an und bastelten einen Glücksbringer.



Projekt Indien Klasse 2a



Projekt Indien Klasse 2b

Herr Torres nahm die Drittklässler mit nach Mexiko, wo er geboren wurde. Mit Bildern aus seinem Land stimmte er die Kinder auf den Tag ein. Das Kennenlernen und Ausprobieren verschiedener Musikinstrumente und Tänze begeisterte alle.



Projekt Mexiko Klasse 3a



Projekt Mexiko Klasse 3b

Herr Krauße vom Verein "Kinderhilfe Westafrika" besuchte die 4.Klasse und stellte ihnen in Wort und Bild Hilfsprojekte vor, die er in Borkina Faso mit begleitet. Einige Kinder übergaben ihm Rucksäcke, Ranzen und andere Schulmaterialien, die den Weg nach Westafrika antreten werden.

Die Vorbereitung und Durchführung des Frühstücksbasars übernahmen traditionsgemäß die Viertklässler.



Frühstücksbasar Klasse 4

Gemeinsam mit dem Kindergarten, der Kirchgemeinde und der Stadt Berga fand dieser Tag mit einem Lampionumzug und der Aufführung des Minimusicals "Martin hilft" durch die Grundschüler in der Kirche einen stimmungsvollen und beeindruckenden Abschluss.

Den Erlös aus dem Frühstücksbasar, einer Tombola und weiterer Spenden geht an Hilfsprojekte in Bolivien und Westafrika.

Ein herzliches Dankeschön an alle, die diesen Tag gelingen ließen. S. Pöhler

Regelschule Berga

Auf den Spuren der Archäologen

Die beiden 5.Klassen gruben im Erfurter Stadtmuseum originale Fundstücke aus

Im Rahmen des Geschichtsunterrichts fuhren die 5. Klassen Ende Oktober ins Stadtmuseum nach Erfurt. Doch statt einem gewöhnlichen Museumsbesuch erwartete sie dort Geschichtsunterricht zum Anfassen. Die Schüler durften selbst die Arbeit von Archäologen in Form einer "Kistengrabung" ausprobieren. Dabei ging es darum, die Arbeitschritte "echter Archäologen" so genau wie möglich nachzuvollziehen und selbst zu erledigen, um so zu erfahren, was uns etwas über Geschichte und das Leben der Menschen in früheren Zeiten verrät und woher wir heute vieles über die Vergangenheit wissen.

Wie richtige Geschichtsforscher arbeiteten die Schüler fleißig und konzentriert. Sie gruben echte Erfurter Fundstücke aus verschiedenen Zeiten aus – von Verschlüssen und Figuren über Keramikscherben hin zu Knochen und Feuersteinen. Alles wurde feinsäuberlich frei gepinselt und haargenau im Grabungstagebuch dokumentiert: genaustens beschrieben und eingezeichnet. Außerdem konnte ein Nachbau eines Steinbohrers aus der Steinzeit ausprobiert werden und auch ein Rundgang durch die

Ausstellung, welche die Fundstücke der Erfurter Stadtgeschichte in aufbereiteter Form zeigt sowie einen Einblick in die aktuelle Arbeit von Archäologen in Erfurt gibt, durfte natürlich nicht fehlen.

Stefanie Morgner

Lächeln für mehr Sicherheit im Straßenverkehr

Im Rahmen einer Mitmachaktion suchte der Allgemeine Anzeiger gemeinsam mit dem Thüringer Ministerium für Infrastruktur und Landwirtschaft das schönste Lächeln.

Ziel dabei sollte es sein, auf die Dialogdisplays am Straßenrand aufmerksam zu machen, welche Autofahrer durch Smileys auf die richtige Geschwindigkeit hinweisen.

Lächeln für mehr Sicherheit? Das ließen sich die beiden 6.Klassen nicht zweimal sagen und nahmen spontan an der Aktion teil

Durch ein Internetvoting und eine Jury wurden die schönsten Lächelbilder gewählt – und unsere Sechser lächelten sich als Gruppe unter über 100 Teilnehmern auf Platz 1.

Am 11.11.2015 war es dann soweit: nach dem Unterricht machten wir uns gemeinsam auf den Weg nach Erfurt und folgten der Einladung des Ministeriums zur Siegerehrung.

Nach einer kurzen Führung durch das Haus durften die Schüler die Ministerin, Birgit Keller, kennenlernen und löcherten sie in ihrem Büro gespannt mit Fragen rund um ihren Beruf. Danach folgte die Preisverleihung mit einem kleinen Empfang.

Jeder der Schüler bekam ein Plakat, auf dem ihr Gruppenlächeln zu sehen ist.



Mit diesen Plakaten soll bald thüringenweit auf mehr Sicherheit im Straßenverkehr hingewiesen werden.

Belohnt wurden die Schüler außerdem neben dem vom Ministerium gesponserten Ausflug und zahlreichen kleinen Präsenten mit einem Gutschein für einen gemeinsamen Zoobesuch in Erfurt

Die Freude war groß und der aufregende Tag ging viel zu schnell zu Ende!

Herzlichen Glückwunsch, liebe Sechser, ich bin stolz auf euch! Stefanie Morgner

Vereine und Verbände



NACHRUF

Tiefbewegt trauern wir um unser Mitglied des Feuerwehrvereines

Bernd Kramer

Durch seinen Tod verlieren wir eine allseits geachtete Persönlichkeit und einen guten Kameraden.

Der Feuerwehrverein Markersdorf

Wir sagen DANKE!

Strahlender Sonnenschein begleitete uns in diesem Jahr wieder durch die Kirmes und auch deshalb wurde es ein schönes Fest für uns alle.

Unser Dankeschön richtet sich an alle, die dieses Fest möglich gemacht haben.

Wir bedanken uns bei den Akteuren vor und hinter den Kulissen, bei den Vereinen









unserer Stadt, bei der Grundund Regelschule Berga, den Kindertagesstätten "Waldspatzen" und "Pusteblume", allen Sponsoren, die uns finanziell und materiell unterstützt haben, der Stadtverwaltung, insbesondere dem Bauhof, und den Privatleuten, die ihre Häuser und Grundstücke festlich geschmückt haben.

Großes Lob gilt denen, die sich sowohl am Fackelumzug als auch am großen Festumzug beteiligt haben. Prima, wir können auf Euch zählen und das jedes Jahr auf's Neue!

Die Platzkonzerte der Schalmeien und die Klänge des Fanfarenzuges Greiz ließen die Herzen wieder höher schlagen. Spaß und Unterhaltung brachten die Bühnenprogramme, gestaltet von unseren "Waldspatzen" sowie von der Kindertanzgruppe des BCV.

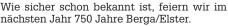
Die Streetdancers – die zwar mit einem Tag "Verspätung" kamen – und "Elvis" sorgten am Samstagabend für besondere Stimmung unter den Kirmesgästen!

Allen nachfolgend aufgeführten Sponsoren (materiell/finanziell) danken wir

und hoffen, dass sie auch im nächsten Jahr wieder dabei sind. Nur so ist es möglich, ein solch schönes Stadt- bzw. Kirmesfest durchzuführen.

Physiotherapie U. Kühnert • Physiotherapie C. Groneberg • Blumenlädchen "Am Markt" I. Hahn • Schuhlädchen "Am Markt" C. Lorenz • Spielwaren K. Engelhardt • Bausatek-Elektro e.K. J. Güther • Friseursalon B. Kütterer • Friseursalon S. Müller • Friseursalon Schäfer • Mobiler Friseurdienst S. Blüthner • Herrenhaus Markersdorf • Bäckerei Junghans • Pflegedienst M. Fröhlich • Pflegedienst "Aspera" • Gaststätte "Pölscheneck" • Gaststätte "Café Poser" ■ Elstercafe B. Polster ■ Elektoinstallation S. Stöltzner • Schuh-Eck M. Manck • Allianz Kirchner • Malermeister Schauer ■ Fleischerei Oertel ■ Fleischerei Dittersdorf • Schreibwaren Tischendorf Greiz • Spielwaren Eichelkraut Greiz • Optiker Fielmann Greiz • LSU Landservice Seelingstädt ■ ALDI ■ GÜ-Intersport Meerane ■ Fahrschule Zipfel ■ Mobile Fußpflege S. Kitscha • Dachdecker M. Hofmann • Dachdecker R. Schmidt • Manu's Kosmetikeck • Ergo-Versicherungen R. Schwarz • Rechtsanwalt K. Haase • D. Berlin • Fahrzeugbau E. Oertel • Versicherung D. König • Fensterbau J. Schiller • Polsterservice T. Simon • Dr. M. Bergner (ZAP) • Dr. B. Brosig und S. Brosig (ZAP) ■ Dr. Koroknai (Arztpraxis) ■ Dentallabor D. Kirsch ■ Druckerei Wüst Weida ■ Hoch- und Tiefbau Berga ■ "Pöltschtal-Agrar" GmbH Markersdorf • Bildungs-Akademie UNIVER-SUM GmbH • Bäckerei Fehre • Preisoase Meinhold • Fleischerei Völkel • Blumengeschäft "Pusteblume" C. Schneider • Kuno's Tele & Tintenshop K. Grützmann • Bäckerei Treibmann • Galabau M. Schmidt • Maja Engelhardt • Fa. E. Kaiser • Autoservice G. Lieder • Rega Binde- und Lameniertechnik S. Gas • Dekra Automobil Zwickau • Apotheke Seyffarth • Steuerbüro D. Stieler ■ Brennstoffhandel R. Weiße ■ Bau- und Brennstoffhandel E. Lippold • Drogerie V. Hamdorf • Naturheilpraxis A. Schmächtig ■ Fernsehservice R. Berger ■ Elektroinstallation F. Winkler ■ Klempnerei F. Meyer

(Die Auflistung ist keine Rang- und Reihenfolge)



Eingebettet in dieses und gekennzeichnet von diesem Jubiläum wird auch unsere Kirmes sein. Die Mitglieder des Kirmesvereins arbeiten eng mit den Organisatoren des Stadtfestes zusammen. Gemeinsam wollen wir unser Jubiläum zu einem großen Erfolg werden lassen!



Wer uns im Verein unterstützen möchte, immer gern! Bitte bei unserem Vereinsvorsitzenden - Mario Heine - oder einem anderen Mitglied melden und schon könnten Sie/könntet Ihr dabei sein.

Brauchtums- und Kirmesverein Berga



750 Jahre Stadt Berga/Elster

Nähere Informationen zur 750-Jahrfeier der Stadt Berga/Elster erhalten Sie unter

www.bergaer-carneval-verein.de

Der Verkauf der Pins erfolgt vorerst bis zum Jahresende nur im Elstercafé und zum Weihnachtsmarkt in der Kaffeestube im Rathaus.

Der Verein der europäischen Städtepartnerschaften auf dem Weg zur 750-Jahr-Feier Berga/Elster



Die Mitglieder des Vereins trafen sich am 6. November zu ihrer Sitzung, zu der auch der Bürgermeister unserer Stadt, Steffen Ramsauer, anwesend war.

Es wurden einige Vorhaben für das nächste Jahr angesprochen und diskutiert. Eines steht aber definitiv für uns im Mittelpunkt, das ist die 750-Jahr-Feier Berga/Elster.

Da auch die Städtepartnerschaften zu Gauchy, Myto, Sobotka und Aarbergen zu Berga/Elster gehören, wollen wir am 2. Septemberwochenende jeweils kleine Delegationen aus unseren 4 Partnerstädten bei uns als Gäste begrüßen. Es wäre schön, wenn es Bürger unserer Stadt oder der Ortsteile gäbe, die uns dabei unterstützen. Wie das erfolgen kann, wird noch im Einzelnen, auch in Zusammenarbeit mit dem Organisationsteam der 750-Jahr-Feier, besprochen.

P. Kießling

Vorsitzende des Vereins der europäischen Städtepartnerschaften Berga/E. e.V.





FSV Berga e.V.



www.fsvberga.com

Frühlingswanderung des FSV Berga

Der Vorstand berichtet

TERMINKALENDER des FSV Berga 2016

FSV Berga Skatturnier Vereinsheim Freitag, 15. Januar 2016

Sponsorentreffen Vereinsheim Freitag, 19. Februar 2016

Mitglieder- und Wahlversammlung Vereinsheim/Saal Freitag, 11. März 2016

Maiturnier der Alten Herren Sportplatz an der Elster Samstag, 30. April 2016

Martumer der Alten Herren bericht bericht bandstag, 50. April 2010

Stadtsportfest anlässlich der 750. JahrfeierSamstag/Sonntag,der Stadt Berga04. Juni und 05. Juni 2016

Kirmeswanderung des FSV Berga Sonntag, 04. September 2016

Weihnachtsfeier Dezember 2016

Treffen langjähriger Vereinsmitglieder Vereinsheim Freitag, 16. Dezember 2016

Fußball A-Junioren

FSV Berga - FSV Mohlsdorf 2:3 (1:1)

Berga. Nach dem Schlusspfiff vom gut agierenden Referee Kommand gab es lange Gesichter bei den Platzbesitzern, denn die Niederlage war vermeidbar. Zu Beginn der Partie war es die Auswärtself, die zielstrebiger vor dem Tor agierte und schon in der fünften Minute im Anschluss an einen Eckball stand Michelle Jasmin Kattler im Fünfmeterraum und versenkte die Kugel zur 1:0-Führung. Aber danach wachte der heimische FSV auf und Florian Heyer beförderte den Ball per Kopf in die Mohlsdorfer Maschen zum 1:1-Ausgleich (8.). Nur wenige Minuten später (12.) bot sich Philipp Beyer die Möglichkeit zur Führung mit einem Direktschuss von der Strafraumgrenze für die Heimelf, aber die Querlatte verhinderte einen weiteren Einschlag im Gästegehäuse. Im zweiten Spielabschnitt drängten die Platzherren auf einen Torerfolg und dieser stellte sich bald ein. Eine Eingabe von Till Czepanik in den Gästestrafraum drückte Franz Mende per Kopf über die Linie zur 2:1-Führung (39.). Im weiteren Verlauf machte sich Sorglosigkeit in der Bergaer Defensive breit und die clever spielenden Gäste nutzten im Konter einen Stellungsfehler durch Ben Krahnert zum 2:2-Ausgleich (44.). Nur wenige Minuten später (48.) schätzte der sonst gut agierende Bergaer Torhüter Nils Pfeifer den Schuss von Julian Braun falsch ein. Zum Entsetzen der Heimelf landete das Leder im unteren Eck zur Gästeführung. Dann drängte der Gastgeber auf den Ausgleich. Jörg Wetzel

Berga: Pfeifer – Heyer, Lange, Mende (44. Belke), Weiß, Cremerius, Grebenstein (55. Kufs), Schmidt, Beyer, Czepanik, Weißig. Mohlsdorf: Walther Mittler, Geißler, Krahnert, Hecker, Thiel (29. Braun), Ambrecht, Hofmeister, Jäschke, Rausch, Kattler (70. Heise), Tore: 0:1 Kattler (5.), 1:1 Heyer (8.), 2:1 Mende (39.), 2:2 Krahnert (44.), 2:3 Braun (48.).

Punktspiele C-Junioren

24.10.2015: FSV Berga – SG Lusaner SC 1980 0:0 (0:0) Nur ein magerer Punkt gegen Tabellenschlusslicht

Im Duell mit dem aktuellen Tabellenletzten zeigten sich die FSV-Mannen besonders im Vorwärtsgang ohne echte Durchschlagskraft. Der Abwehrverband der Heimelf stand über die gesamte Spielzeit sehr sicher und Torhüter Nils Pfeifer musste in der Begegnung nur einmal ernsthaft eingreifen. Um aber das Spiel zu gewinnen, erspielten sich die Elsterstädter in der Summe zu wenig klare Einschussmöglichkeiten. Die Klarste davon bot sich im zweiten Durchgang Philipp Beyer, welcher

die Kugel an den Innenpfosten platzierte, aber diese sprang ins Feld zurück. So blieb es am Ende aus Sicht der Gastgeber bei einer mageren Punkteteilung, über welche sich nur die tapfer kämpfenden Gäste aus Gera freuen konnten.

Sonntag, 13. März 2016

Mannschaftsaufstellung: Nils Pfeifer, Till Czepanik, Franz Mende, Felix Lange, Anton Grebenstein, Tobias Schmidt, Moritz Belke, Toni Seiler, Max Weißig, Julian Reber, Julian Kufs, Nick Geinitz, Philipp Beyer

01.11.2015: OTG 1902 Gera – FSV Berga 10:0 (6:0) FSV gerät in Gera arg unter die Räder

Im Sonntagsspiel bei der gastgebenden Mannschaft auf der Ossel, hatten die ersatzgeschwächt agierenden Gäste aus Berga von Beginn an kaum Chancen zu punkten. Der aktuelle Tabellenvierte vom Anpfiff an tonangebend, schoss in der ersten Halbzeit einen komfortablen 6:0 Vorsprung heraus, wobei dem OTG Aktiven Jan Emerich in der 11., 12. und 20. Minute ein lupenreiner Hattrick gelang. Kurz nach dem Seitenwechsel schlug es wieder im FSV Gehäuse ein(37.), danach sortierte sich das Auswärtsteam besser und konnte bis fünf Minuten vor dem Spielende weitere Gegentore verhindern. Eine schwere Verletzung auf Seiten der Gastgeber zog eine längere Spielunterbrechung mit sich, welche den Gästen nicht gut bekam, denn die Einheimischen nutzten die kurze Restspielzeit für drei weitere Treffer zum 10:0 Endstand.

Mannschaftsaufstellung: Nils Pfeifer, Felix Lange, Franz Mende, Florian Heyer, Anton Grebenstein, Nick Geinitz, Toni Seiler, Philipp Beyer, Manuel Weiß, Till Czepanik, Max Weißig, Julian Kufs, Moritz Belke



Kegeln

FSV Berga fühlt sich beim Kegeln benachteiligt

Kegeln Kreisklasse: Auma tritt mit einigen Bundesligakeglern an, was für Unmut beim Gegner sorgt.

SV Blau-Weiß Auma III - FSV Berga II 5:1

Auma. In der Kreisklasse tritt Auma mit einigen seiner Bundesliga-Akteure an. Das Kegeln ist damit in dieser Staffel sehr unattraktiv geworden. Gerade die jungen Akteure aus anderen Teams sind sehr unmotiviert und finden die Wettbewerbsverzerrung sehr negativ.

Der FSV sah den Wettkampf daher als lockere Trainingseinheit und begann mit Nils Oehlert, der nur die erste Bahn verlor und sein Duell gegen Christian Markgraf klar (523:484) gewann. Dieses sollte der einzige FSV-Mannschaftspunkt bleiben.

Kuno Grützmann (463) hatte das Vergnügen mit dem Bundesligakegler und Co-Nationaltrainer der Jugend, Jan Koschinsky.

Der Aumaer spielte zwei Bahnen auf Kreisklasse-Niveau und kam über 119 und 122 Holz nicht hinaus, doch die anderen Bahnen konnte er weltmeisterlich mit 170 und 175 Holz meistern, was ihm zum Tagesbesten mit 586 Holz machte.

Sebastian Albert hatte es mit der Bundesligaspielerin Jenny Schmidt zu tun und konnte nur eine Bahn mit 149 Holz für sich entscheiden (501:520).

Daniel Rohn, der wie fast alle Spieler mit den öligen Kugeln zu kämpfen hatte, kam damit überhaupt nicht zurecht und konnte nur eine Bahn für sich entscheiden. Er gab sein Duell klar gegen Silke Gerold ab (446:505).

Im Gesamtholz lag Auma mit 2095:1933 vorn. Die Kegler hoffen, dass der Vorstand des KKV Greiz eine Regel findet, um den Einsatz von Bundesligaakteuren einzuschränken.

V.i.s.d.P. FSV Berga Redaktion Frank Heiroth

SKATSPORT in BERGA

Am Freitag, dem 6. November 2015, fand in der Gaststätte "Schöne Aussicht" das 9. Monatsturnier um die Bergaer Skatmeisterschaft statt. 20 Skatfreundinnen und Skatfreunde nahmen teil.

Gewinner dieses Skatturniers ist Dietmar Kießling aus Triebes mit 3071 Punkten. Den 2. Platz belegt Günter Büttner aus Tschirma

mit 2612 Punkten. Dritter wurde Siegbert Weyd aus Gera mit 2479 Punkten. 3 weitere Geldpreise kamen zur Auszahlung.

Die Plazierungen in der Gesamtwertung errechnen sich bei 3 Streichwerten. Den 1. Platz belegt Bernd Grimm aus Obergeißendorf mit 15819 Punkten. Zweiter ist Günter Büttner mit 14973 Punkten. Den 3. Platz belegt Dietmar Kießling mit 14722 Punkten.

Das 10.und damit letzte Monatsturnier 2015 findet am Freitag, dem 4.Dezember 2015, ab 18.30 Uhr in der Gaststätte "Schöne Aussicht"statt. Dazu werden alle Skatfreundinnen und Skatfreunde recht herzlich eingeladen.

Nachtrag

Bei der Nennung der Ergebnisse und Sponsoren zum Turnier um den Wanderpokal der Stadt Berga wurde 1 Sponsor übersehen. Autoservice Lieder in Berga ist nachzubenennen und herzlich zu danken.

Für die Organisatoren Bernd Grimm

Kleine Füßchen in Ton

Zur ersten Willkommensparty am 28. August diesen Jahres hatten die Stadt Berga und die Arbeiterwohlfahrt, Träger der Kindergärten in Berga und Wolfersdorf, die jüngsten Einwohner von Berga eingeladen (alle Babys, die im Zeitraum Januar bis August 2015 geboren wurden).

Im Rahmen dieser Veranstaltung wurden neben den hübschen Bodys mit der Aufschrift "Berga/E. jetzt komme ich" vom Keramikzirkel des AWO-Ortsvereines Berga den Muttis die Möglichkeit gegeben, Fußabdrücke ihrer kleinen Lieblinge aus Ton selber anzufertigen und als kleine Erinnerungsstücke mit nach Hause zu nehmen.

Von dieser Möglichkeit wurde rege Gebrauch gemacht und Muttis, die

schon selbst mit diesem Material gearbeitet haben, wissen, wie langlebig dieses ist und sind sich sicher, dass diese Erinnerung ein Leben lang Bestand hat.

Nach dem Trocknen, Verzieren und zweimaligem Brand der Tonabdrücke sind diese bereits an die Muttis übergeben worden und wir freuen uns, eine kleine Freude bereitet zu haben. Wir wünschen allen "Kleinen" und Ihren Eltern Gesundheit und alles Gute

Mitglieder des AWO-Keramikzirkels Berga/E.



Ausfahrt des LSV Wolfersdorf nach Erfurt

Am 10. Oktober 2015 machte sich der LSV Wolfersdorf auf in unsere Thüringische Landeshauptstadt Erfurt. Die Einladung dazu kam vom Landesabgeordneten Christian Tischner.



Mit dem Bus ging es gegen 9 Uhr los. Unser erstes Ziel war ein Besuch des Thüringer Landtages. Dort bekamen wir von Herrn Tischner einen Einblick in die Arbeit als Landtagsabgeordneter. Wir konnten gemeinsam mit ihm über aktuelle Themen im Fraktionsraum der CDU diskutieren. Dabei wurde besonders heiß über die derzeitige Flüchtlingskrise debattiert, die uns ja alle beschäftigt! Anschließend durften wir sein Arbeitszimmer besichtigen und es gab eine Führung durch das Landtagsgebäude. Sehr eindrucksvoll war der Plenarsaal, über den es viele interessante und detaillierte Informationen gab. Hier konnten wir auch selbst einmal auf einem Abgeordnetenstuhl Platz nehmen oder hinter dem Rednerpult stehen.

Nach so vielen Eindrücken zur politischen Arbeit unserer Abgeordneten stärkten wir uns bei einem deftigen Mittagessen. Danach starteten wir mit dem Stadtführer zu einer Rundfahrt

durch Erfurt. Am Petersberg ging es dann zu Fuß auf der Stadtfestung bis in die Innenstadt weiter. Hier endete die Führung und für uns war es nun auch Zeit, die Rückfahrt anzutreten.

Wir danken Herrn Tischner für die Einladung. Es war ein sehr informativer und schöner Tag in Erfurt.

LSV Wolfersdorf



VdK-Sozialverband Hessen-Thüringen OV Berga/Elster

VdK-Weihnachtsfeier

Liebe VdK-Mitglieder,

wir laden Euch ganz herzlich zu unserer Weihnachtsfeier am Montag, den 30.11.2015 ein.

Termin: Montag, den 30.11.2015

Zeit: 14.00 Uhr
Ort: Café Poser

- Weihnachtsprogramm

- Kaffee, Plätzchen und Stollen
- Weihnachtsgeschichten

Anmeldung unter 036623-21215 bis 27.11.2015!



Mein Heimatort



Weihnachtsfeier

am 03.12.2015 ab 14.00 Uhr in das Restaurant "Am Töpferberg" in Clodra recht herzlich ein.

Wir wollen uns gemeinsam in weihnachtlicher Atmosphäre auf die kommenden Feiertage einstimmen.

Das Team vom Töpferberg Clodra wird Sie wieder in gewohnter Weise mit Kaffee und Kuchen und weiteren Speisen und Getränken bewirten.

Wir würden uns freuen, auch Sie in diesem Jahr begrüßen zu dürfen.

Ihr Ortsrat





Die Seniorinnen und Senioren der Ortsteile Wolfersdorf, Wernsdorf und Großdraxdorf sind recht herzlich zur

Weihnachtsfeier

am Donnerstag, den 03. Dezember 2015, um 14.00 Uhr in das Wolfersdorfer Vereinszimmer eingeladen.

Gemütlich, bei Kaffee und mit weihnachtlichen Leckereien, möchten wir mit Ihnen ein paar vorweihnachtliche Stunden verbringen. Natürlich haben wir auch ein paar kleine Überraschungen vorbereitet, die Ihnen sicherlich Freude bereiten werden!

Seien Sie also gespannt und feiern Sie mit!

Ihr Frauenverein Wolferdorf

Sonstige Mitteilungen

Alle Jahre wieder: "Pfötchenweihnacht" im Greizer Tierheim

Am Heiligabend treffen sich die Tierfreunde der Region schon seit vielen Jahren im Greizer Tierheim (Am Tierheim 3, Tel. 03661-6443), um von



13 bis 15 Uhr gemeinsam den Gabentisch für die Vierbeiner, die kein Zuhause haben, zu decken. Auf dem Wunschzettel steht natürlich an erster Stelle das tägliche Brot, sprich Futter- und Geldspenden, aber auch Waschpulver, Geschirrspülmittel oder Küchenrollen werden immer gebraucht. Die Geldspenden werden auch für die Anschaffung eines neuen Aufsitzrasenmähers gespart.

Püppi, Ben und ihre Kumpels freuen sich auf den Weihnachtsbesuch mindestens ebenso sehr wie die fleißigen Helfer des Tierschutzvereins Greiz und Umgebung e.V.!

Lassen Sie uns gemeinsam ein kleines Weihnachtswunder vollbringen, denn jede Dose Futter ist ein symbolisches, kleines Licht in der Dunkelheit.

Schließzeiten des Tierheims zum Jahresende

Im Tierheim Greiz entfallen vom 22. Dezember 2015 bis einschl. 2. Januar 2016 die Öffnungszeiten, d.h. es erfolgt keine Tiervermittlung und Beratung. Die Abgabe von Fundtieren ist Montag bis Freitag von 8 bis 16 Uhr, am Wochenende und an den Feiertagen von 8 bis 14 Uhr möglich. In dieser Zeit können Tierfreunde auch gern zum Gassi gehen mit den Tierheimhunden kommen oder Spenden abgeben. Bitte beachten Sie auch die Sonderöffnungszeit zur "Pfötchenweihnacht" am 24. Dezember von 13 bis 15 Uhr.

Gern können auch telefonisch unter 03661-6443 Termine vereinbart werden.



Kreisvolkshochschule Greiz

Start ins Frühjahrssemester 2016

Im Januar 2016 beginnt an der Kreisvolkshochschule Greiz das Frühjahrssemester 2016. Die VHS bietet nicht nur Kurse und Vorträge in den Bereichen Berufliche Bildung, Kunst, Kultur, Gesellschaft, Politik, Umwelt, Sprachen und Gesundheit an, sondern auch spezifische Kurse für Senioren sowie interessante Bildungsreisen.

Nähere Informationen zum kompletten Leistungsspektrum der KVHS entnehmen Sie bitte dem neuen VHS-Programmheft für das Jahr 2016. Dieses wird ab Mitte Dezember 2015 in allen

Stadt- und Gemeindeverwaltungen des Landkreises, in den Filialen der Sparkassen und Banken sowie in den Geschäftsstellen der Krankenkassen und diversen Geschäften kostenlos erhältlich sein

Bei Fragen zu den Kursen wenden Sie sich bitte direkt an die Mitarbeiter der Kreisvolkshochschule Greiz, Geschäftsstelle Greiz, Am Hainberg 1, Tel. 03661 / 62 80-0 oder Geschäftsstelle Zeulenroda, Dr.-Gebler-Platz 7, Tel. 036628 / 82215. Außerdem steht allen Internetnutzern die Homepage www.kvhs-greiz.de zur Verfügung. Rechtzeitige Anmeldung zu allen Kursen, Vorträgen und Bildungsreisen wird erbeten und ist auch per E-Mail an verwaltung@kvhs-greiz.de möglich.

Nutzen Sie das breit gefächerte Bildungs- und Gesundheitsangebot Ihrer Kreisvolkshochschule!

ACHTUNG! Geänderte Öffnungszeiten ab dem 01.01.2016! Anmelde-/Öffnungszeiten Geschäftsstelle Greiz, Tel. 03661 / 62 80-0

Montag: 9.00 - 12.00 Uhr

Dienstag: 9.00 - 12.00 Uhr 13.00 - 18.00 Uhr

Mittwoch: 9.00 - 12.00 Uhr

Donnerstag: 9.00 - 12.00 Uhr 13.00 - 18.00 Uhr

Freitag: geschlossen

Anmelde-/Öffnungszeiten Geschäftsstelle Zeulenroda, Tel. 036628 / 82215

Montag: 7.30 - 12.00 Uhr Dienstag: 7.30 - 12.00 Uhr Mittwoch: 7.30 - 12.00 Uhr Donnerstag: 7.30 - 18.00 Uhr Freitag: 7.30 - 12.00 Uhr

Bitte beachten Sie die geänderten Öffnungszeiten während der

Schulferien!

Beitragserhebung Fäkalschlammentsorgung

Der Zweckverband TAWEG erfüllt in seinem Verbandsgebiet die öffentliche Aufgabe der Abwasserbeseitigung. Er unterhält Anlagen zur Ableitung und Behandlung von Abwasser einschließlich der umweltgerechten Verarbeitung von Reststoffen aus Kleinkläranlagen und abflusslosen Gruben (sog. Fäkalschlammentsorgung) als öffentliche Einrichtung. Diese Einrichtungen sind die Fäkalschlammannahmestationen und die zentralen Kläranlagen zur weiteren Verarbeitung des Fäkalschlammes.

Zur Deckung des Aufwands für die Herstellung seiner Einrichtung erhebt der TAWEG nach den Vorschriften des Thüringer Kommunalabgabengesetzes für angeschlossene und anzuschließende Grundstücke einen einmaligen Abwasserbeitrag bereits seit 1998.

Aktuell werden die Grundstückseigentümer herangezogen, die nach dem Abwasserbeseitigungskonzept dauerhaft eine eigene Grundstückskläranlage oder abflusslose Grube betreiben und entsprechend der Entwässerungssatzung verpflichtet sind, die Fäkalschlammentsorgung über vom Zweckverband beauftragte Entsorgungsunternehmen, den sog. "rollenden Kanal", in Anspruch zu nehmen. Im Gemeindegebiet Berga erfolgte bereits 2014 die Beitragserhebung Fäkalschlammentsorgung in den Ortsteilen Ober- und Untergeißendorf. Für 2015 werden im November Beitragsbescheide an Grundstückseigentümer in Dittersdorf, Zickra, Clodra, Markersdorf, Kleinkundorf, Tschirma und Eula versendet. Im Jahr 2016 ist es geplant, diese Beiträge in Wolfersdorf, Wernsdorf und Großdraxdorf zu erheben. Die Beitragserhebung Fäkalschlammentsorgung erfolgt im gesamten Verbandsgebiet.

Die Beitragshöhe berücksichtigt, dass die öffentliche Einrichtung bei der Fäkalschlammentsorgung weniger stark beansprucht wird als durch Grundstücke, bei denen anfallendes Abwasser unbehandelt über die Kanalisation in eine Zentralkläranlage eingeleitet wird (Vollanschluss). Die Höhe des Beitrags ist abhängig von der jeweiligen Geschossfläche der auf dem Grundstück befindlichen Bebauung.

Der einmalige Abwasserbeitrag für Fäkalschlamm refinanziert den Investitionsaufwand für die Herstellung der öffentlichen Einrichtung und ist unabhängig von der wiederkehrenden Beseitigungsgebühr $(\not\in/m^3)$ für Fäkalschlamm.

Für weitere Auskünfte stehen Ihnen die Mitarbeiter des Sachgebiets Beitragswesen gern zur Verfügung.

Zweckverband TAWEG





Telekom nimmt neues Netz in Berga/Elster in Betrieb

- Surfen mit bis zu 50 Megabit pro Sekunde für über 50 Haushalte
- Jetzt auch Fernsehen über Internet möglich

Gute Nachricht für alle, die schnell im Internet surfen wollen: Die Telekom hat jetzt den Ortsteil Zickra der Stadt Berga/Elster mit schnellem Internet versorgt. Ab sofort sind Surfgeschwindigkeiten von bis zu 50 Megabit pro Sekunde (MBit/s) verfügbar. Über 50 Haushalte profitieren von diesem Ausbau. Um die Bürgerinnen und Bürger in Zickra mit Breitband zu versorgen, hat die Telekom einen neuen Knotenpunkte aufgebaut und Glasfaserkabel neu verlegt. Damit bietet die Telekom den Bürgerinnen und Bürgern, aber auch den Gewerbetreibenden, eine wichtige Infrastrukturverbesserung, denn die Breitbandversorgung ist ein zunehmend wichtiger Standortfaktor.

"Wir freuen uns sehr, dass der Breitbandausbau der Telekom in unserer Stadt nun abgeschlossen ist und die Bürgerinnen und Bürger davon profitieren können. Schnelle Internetverbindungen sind für die Unternehmen und die Bürger von großer Bedeutung", sagt Steffen Ramsauer, Bürgermeister der Stadt Berga/Elster.

"Das Warten hat sich gelohnt", sagt Ralph Paulmann, Regiomanager im Infrastrukturvertrieb der Telekom für den Landkreis Greiz, und ergänzt: "Die schnellen Internetanschlüsse im Ortsteil Zickra sind jetzt buchbar. Hohes Tempo im Internet ist ein Standortvorteil für die Stadt aber auch für jede einzelne Immobilie im Ausbaugebiet."

Interessierte Kunden können sich auch über die Internetseite www.telekom.de/schneller und die Hotline 0800 330 3000 über Angebote und Ansprechpartner informieren.

Deutsche Telekom AG

Corporate Communications

Die nächste Ausgabe erscheint am 16. Dezember 2015. Redaktionsschluss für Ihre Beiträge ist am Montag, dem 7. Dezember 2015.

Impressum

Amtsblatt der Stadt Berga

Kostenlose Verteilung an die Haushalte in Berga/E. einschließlich Ortsteile.Einzelexemplare sind bei der Stadtverwaltung Berga/Elster, 07980 Berga, Am Markt 2 zu beziehen. Druckauflage: 2.000 Stück

Herausgeber und verantwortlich für das Amtsblatt: Satz. Gestaltung und Druck:

Stadtverwaltung Berga vertreten durch den Bürgermeister Steffen Ramsauer Emil Wüst & Söhne, C. Wüst e.K., Burgstraße 10, 07570 Weida, Anzeigen: M. Ulrich Tel.: 036603 5530, Fax: 036603 5535, E-Mail: kontakt@druckerei-wuest.de

Es gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 3 vom 01.01.2015 der Fa. Emil Wüst & Söhne, C. Wüst e.K. · *©¹ designed by Freepik.com

Nachdruck (auch auszugsweise) nur mit ausdrücklicher Genehmigung des Herausgebers! Nachdruck der gestalteten und gesetzten Anzeigen (auch auszugsweise) nur mit ausdrücklicher Genehmigung der Fa. Emil Wüst & Söhne, C. Wüst e.K. Gerichtsstand ist Greiz.

Für unverlangt zugesandte Manuskripte und Fotos sowie für die Richtigkeit telefonisch aufgegebener Anzeigen, Texte und Änderungen wird keine Gewähr übernommen.



Diamantenen Hochzeit

möchten wir uns bei allen Verwandten, Freunden, Bekannten, Nachbarn sowie der Dorfgemeinschaft von Eula für die Glückwünsche, Blumen, Geschenke und die schöne Ehrenpforte am Tor recht herzlich bedanken.

Ein besonders lieber Dank gilt unseren Kindern für die Organisation und die gelungene Überraschung mit der Schalmeienkapelle aus Kleinreinsdorf.

Außerdem ein Dankeschön an die Landrätin, Frau Schweinsburg, und unseren Bürgermeister, Herrn Ramsauer, für die überbrachten Glückwünsche und Geschenke.

Ein Dankeschön auch dem Team vom Café Poser" in Berga für die gute Bewirtung.

Lothar und Helga Schindler

Eula, im Oktober 2015

Dittersdorf 036648/30024 Zeulenroda Aldi 036628/63133 036626/20711 Auma Rewe Auma Penny 036626/60121 Gefell Lidl 036649/80228 036646/28874 Tanna Ebersdorf 036651/30112 Berga Verkaufswagen 036623/239893



Angebot vom 30.11. bis 05.12.2015

Rouladen vom Schwein		6,99 €
	Knülle	r Preis!
frische Entenkeulen (ab 01.12.)	1 kg	8,99 €
Hackbraten	100 g	0,89€
Schwarzgeräucherte	100 g	0,89€
Hausmacher Sülze	100 g	0,69€
Joghurt Frucht	150 g	0,49 €

WEIHNACHTSBRUNCH AM 13.12.2015

Schlemmen Sie mit: Rouladen, Wildschwein,
Lachsfilet, Wickelklößen, Kartoffelecken,
Pflaumenmus, Holundermarmelade,
Hackepeter, Dittersdorfer Käsespezialitäten,
Matjessalat, Gurkensalat, Schokopudding mit Vanillesoße,
Dittersdorfer Stollen und Kuchenstückchen, u.v.m.

Besuchen Sie uns auch im Internet unter www.lg-dittersdorf.de

Kochtopt im Schlemmer keller

Kochtopf im Schlemmerkeller

Inh. Ch. Lieder Robert-Guezou-Str. 24 07980 Berga/Elster Telefon: 036623 20408

Öffnungszeiten: Mo. – Fr. 11.00 – 13.30 Uhr Sa. nach Vereinbarung, So. 11.00 – 13.30 Uhr

- täglich Mittagstisch
- täglich Freihauslieferung / Tagesessen ab 3,- €
- Party- und Plattenservice für Feiern aller Art
- Sitzplätze bis 35 Personen für Familien- und Firmenfeiern

Jeden 2. Samstag im Monat findet ein Hausflohmarkt von 11.00 – 16.00 Uhr statt (im ehemaligen Schlecker). Händler und Interessenten melden sich bitte unter 036623/20408.

Brennstoffhandel

RATZER



und Sohn GmbH

... Ihr Händler vor Ort

kundennah • flexibel • zuverlässig



Holz-Pellets EN 14 961-2A1

- in Säcken oder lose eingeblasen
- auch mit kleinerem Silofahrzeug lieferbar
- Heizöl Feste Brennstoffe Holz-Pellets
- Diesel Tankreinigung Hartholz-Briketts

Dorfstraße 14 Niederalbertsdorf • 08428 Langenbernsdorf Telefon 03 66 08 / 9 02 50 • www.ratzer-sohn.de

Podologie-Praxis

medizinische Fußpflege

Cindy Richter

- alle Kassen und privat -

Zschochernstr. 26 · 07545 Gera

Telefon: 0365.2277350 · Mobil-Nr.: 0162.9807287

Termine nur nach telefonischer Vereinbarung!

LAUFBAU einfach besser wohnen - Die aktuellen Wohnungsangebote

1 RAUMWOHNUNG JUNGES WOHNEN "SEKT"

Gera-Lusan / Platanenstr. 9 / 3.0G

- Bezugsfertig, gefliestes Bad mit Wanne, Schlafnische, Balkon, Aufzug, nahe ÖPNV & Einkauf
- Verbrauchsausweis, BJ: 1984, 93 kWh/(m²a), Fernwärme
- Nutzungsgebühr pro Monat (zzgl. 82,43 € Nebenkosten) 118,27 €/35,84 m²

RAUMWOHNUNG ZENTRALE LAGE

Gera-Stadtmitte / Berliner Str. 8 / 2.0G

- Vollsaniert, gefliestes Wannenbad, Küche mit Oberlicht, Stellplatz möglich, sehr gute Anbindung an ÖPNV
- Verbrauchsausweis, BJ: 1920, 121 kWh/(m²a), Erdgas
- Nutzungsgebühr pro Monat (zzgl. 118.66 € Nebenkosten)

253,87 € / 55,19 m²

RAUMWOHNUNG Z25 WOHNEN+

Gera-Lusan / Zeulsdorfer Str. 25 / 4.0G

- Barrierereduziert, Erstbezug, Aufzug, Schlafnische, Bad mit ebenerdiger **Dusche**, verglaster + stufenloser Balkon, Begegnungsstätte,
- Verbrauchsausweis, BJ: 1984, 133 kWh/(m²a), Fernwärme
- Nutzungsgebühr pro Monat (zzgl. 97,44 € Nebenkosten) 203,70 € / 33,95 m²

RAUMWOHNUNG BALKON MIT VERGLASUNG

Gera-Lusan / Pößnecker Str. 7 / 3.0G

- Vollsaniert, Küche mit Fenster, gefliestes Wannenbad, sehr gute Anbindung an ÖPNV & nahe Einkauf, Stellplatz möglich
- Verbrauchsausweis, BJ: 1976, 78 kWh/(m²a), Fernwärme
- Nutzungsgebühr pro Monat (zzgl. 150.11 € Nebenkosten) 337,17 € / 69,82 m²

RAUMWOHNUNG ■ HAUSWIRTSCHAFTSRAUM

Gera-Bieblach-Ost/Wartburgstr. 13/EG

- Vollsaniert, Küche mit Fenster, gefliestes Wannenbad, Balkon mit Verglasung, Stellplatz möglich, ruhige Lage
- Verbrauchsausweis, BJ: 1988, 63 kWh/(m²a), Fernwärme
- Nutzungsgebühr pro Monat (zzgl. 118,75 € Nebenkosten) 255,25 € / 55,23 m²

RAUMWOHNUNG FAMILIE GESUCHT!

Gera-Lusan / Kahlaer Str. 5 / 2.0G

- Vollsaniert, Küche mit Fenster, gefliestes Wannenbad, Balkon, Stellplatz möglich, gute Anbindung an ÖPNV und nahe Einkauf
- Verbrauchsausweis, BJ: 1978, 99 kWh/(m²a), Fernwärme
- Nutzungsgebühr pro Monat (zzgl. 191.24 € Nebenkosten) 386,93 € / 88,95 m²

AUFBAU HOTLINE 0800 365 82 38 www.die-aufbau.de

Ob kurze oder lange Haare, unser Friseurteam beantwortet am 5. Dezember 2015 von 13.00 bis 17.00 Uhr jede Frage. Zur lustigen Geselligkeit laden wir Euch zum Bergaer Weihnachtsmarkt herzlich ein. Für die Kinder gibt es Farbenpracht an Essen, Trinken und kleine

Wir wünschen eine schöne Vorweihnachtszeit!

Überraschungen haben wir auch gedacht.



Mo: 10.00 - 18.30 Uhr Di, Mi, Fr: 9.00 - 18.30 Uhr Do: 10.00 - 20.00 Uhr

Wellness Oase "La Beaute"

Do: 10.00 - 20.00 Uhr Fr: 9.00 - 18.30 Uhr

Puschkinstraße 6 a · 07980 Berga · Telefon: 036623/20309

Helles, mod. 2-FH, als EFH nutzbar, verkehrsberuhigte Str., Wohnfl. 180 m², voll unterkellert, Grundst. ca. 780 m², aus Altersgründen in Berga/E. zu verkaufen. Tel. 0163/1757047

KLEINANZEIGEN

Hausmeister-Service Peschel

Haushaltsauflösung bis zur Übergabe, Malerarbeiten,

Hausmeisterdienste. Handy 0160/95488952



Bergaer



NISSAN QASHQAI VISIA 1.2 I DIG-T, 85 kW (115 PS)

- Klimaanlage
- Radio-CD-Kombination mit Bluetooth®-Freisprech-
- einrichtung
 CHASSIS CONTROL Technologie

MONATL. RATE: AB € 99,—1 **BARPREIS:** AB € 18.490,-

NISSAN JUKE VISIA

1.6 I, 69 kW (94 PS)

- noch sportlicheres Design
- LED-Tagfahrlicht
- 40 % größerer Kofferraum*

MONATL, RATE: AB **€ 79.**—² **BARPREIS:** AB € 13.990,-

Gesamtverbrauch I/100 km: kombiniert von 6.0 bis 5.6: CO₂-Emissionen: kombiniert von 138,0 bis 129,0 g/km (Messverfahren gem. EU-Norm); Effizienzklasse: D-B.

Abb. zeigen Sonderausstattungen. *Im Vergleich zum Vorgängermodell.

¹NISSAN OASHOAI VISIA 1.2 | DIG-T 4x2, 85 kW (115 PS),
Finanzierungsbeispiel (repräsentativ): Fahrzeugpreis: € 18.491,- *
Anzahlung: € 4.298,- * Nettodarlehensbetrag: € 14.193,- *
Laufzeit: 48 Monate (47 Monate à € 99,- und eine Schlussrate von €
9.576,-) * Gesamtkilometerleistung: 40.000 km * Gesamtbetrag €
14.193,- * effektiver Jahreszins: 0,00 % * Sollzinssatz
(gebunden): 0,00 %. ²NISSAN JUKE VISIA 1.6 I, 69 kW (94 PS),
Finanzierungsbeispiel (repräsentativ): Fahrzeugpreis: € 13.990,- * (gebunden): 0,00 %. 'NISSAN JUKE VISIA 1.6 1, 69 kW (94 PS), Finanzierungsbeispiel (repräsentativ): Fahrzeugpreis: € 13.990, • Anzahlung: € 3.032, • Nettodarlehensbetrag: € 10.958, • Laufzeit: 48 Monate (47 Monate à € 79, - und eine Schlussrate von € 7.247, -) • Gesamtkilometerleistung: 40.000 km • Gesamtbetrag € 10.958, • effektiver Jahreszins: 0,00 % • Sollzinssatz (gebunden): 0,00 %. Ein Angebot der NISSAN BANK, Geschäftsbereich der RCI Banque S.A. Niederlassung Deutschland, Jagenbergstraße 1, 41468 Neuss, für Privatkunden. Aktion nur gültig für Kaufverträge bis zum 28.12.2015 und Zulassung bis zum 31.12.2015 und nur für Neuwagen und nur für Neuwagen.

Autohaus Böttcher GmbH & Co. KG Schleizer Str. 41 • 07549 Gera-Lusan Tel.: 0365/31287

www.nissan-boettcher.de



RUNGEN & COLL.

RECHTSANWÄLTE

Abgasmanipulation bei VW: Ihre Rechte als Verbraucher

Am 18.09.2015 wurde bekannt, dass die Volkswagen AG Fahrzeuge manipuliert hat, um die amerikanischen Abgasnormen zu umgehen.

Nach den zwischenzeitlichen Erkenntnissen steht fest, dass die Manipulationen sich jedoch nicht auf Amerika beschränken – unter anderem ist auch Deutschland betroffen. Konkret geht es um Fahrzeuge mit einem **Dieselmotor** des Typs VW EA 189, welcher in Fahrzeugen mit 1,2, 1,6 und 2,0 Liter Hubraum eingebaut wurde.

Dabei sind sowohl die Marken Audi, Skoda, Seat als auch Volkswagen betroffen.

Welche Baureihen betroffen sind, können Sie bei uns auf der Homepage einsehen.

Die Frage: Was bedeutet die Manipulation für die betroffenen Autofahrer? Wie sollten/müssen Sie sich verhalten? Welche Rechte stehen Ihnen zu?

- Das erfreuliche zuerst: Anders als in anderen europäischen Ländern ist in Deutschland zumindest derzeit nicht angedacht, die Betriebserlaubnis für das Fahrzeug zu entziehen.
- Voraussichtlich wird VW Ihnen zumindest die 1. Handlung abnehmen. Nach Medienberichten ist wohl eine Rückrufaktion für die betroffenen Fahrzeuge geplant.

Diese können, müssen Sie aber jedoch nicht abwarten. Sie können auch frühzeitig Kontakt mit Ihrem Händler aufnehmen und das Fahrzeug überprüfen lassen.

Das Problem: Wer trägt die Kosten für die Untersuchung, die Verbringung des Fahrzeuges, für ein Ersatzfahrzeug, eventuelle Unterbringungskosten ...?

Hier ist die Antwort einfach: Der VW-Konzern – zumindest so lange Sie Ihre Schadensminderungspflicht beachten.

Ergeben sich nach der Rückrufaktion höhere Abgaswerte und werden hierdurch Grenzwerte überschritten, können Sie zumindest Schadenersatz für die Mehrkosten/den Verlust von Steuervorteilen verlangen.

Schwieriger wird es sein, vom Vertrag zurückzutreten, da Sie darlegungs- und beweisbelastet für die Tatsache sind, dass Sie das Fahrzeug alleine aufgrund der angege-benen Abgaswerte gekauft haben.

Ergibt sich nach der Nachbesserung ein Leistungsverlust, können Sie dies ebenfalls als Schaden geltend machen. Allerdings müssen Sie dies ebenso nachweisen wie die Höhe des Ihrerseits behaupteten Schadens/der Ihrerseits behaupteten Wertminderung.

Sollten auch Sie von den Manipulationen betroffen sein und Hilfe be-nötigen, um eventuelle Fehler bei der Geltendmachung möglicher Forderungen zu vermeiden: Rufen Sie uns an. Wir helfen Ihnen gerne.

Für weitere Fragen Liebsdorfer Straße 27, 07570 Weida, im Signal Iduna Haus Telefon: (036603) 714 74 - 0 Enzianstr. 1, 07545 Gera, Telefon: (0365) 825 55 - 0

Besuchen Sie auch unsere Homepage www.ra-rungen.de

Landgasthof "WEIBERWIRTSCHAFT" Mittelpöllnitz



Inh. Brigitta Kohlschütter Tel.: 036482 / 30779 · Handy: 0171 / 8764945

Wir haben fiir Sie

Do. Freitag: geöffnet:

Mo. - Mi.: 7.00 - 14.00 Uhr 17.00 - 21.00 Uhr 7.00 - 14.00 Uhr Ruhetag 8.00 - 21.00 Uhr Sa. - So. oder nach Vereinbarung

September - April KARPFENSAISON

(tel. Bestellung samstags bis 9.00 Uhr)

Van der Horst Wohnen GmbH Frisch renovierte 2- und 3-Raum-Wohnungen in Berga/Elster

zwischen 50 und 65 m² zu vermieten.

Kaltmiete: 4.35 €/m²

Nebenkosten inkl. Heizkosten: 2,00 €/m² Kaution: 2 Kaltnettomieten

Kontaktaufnahme unter:

Tel.: 036623/31033 • Handy: 0151/16215621 E-Mail: p.lopens@vdhorst-wohnen.de

Weihnachtsmarkt in Berga/Elster

Samstag, 5. Dezember 2015 · 13.00 bis 20.00 Uhr

Alt und Jung sind herzlich eingeladen, den Weihnachtspfad in Berga/Elster zu erkunden und sich dabei auf die schönste Zeit im Jahr, bei Lichterglanz, weihnachtlichen Düften und strahlenden Kinderaugen, einzustimmen.

Jede Station entlang des Pfades hält etwas ganz Besonderes für Sie bereit. Lassen Sie sich überraschen.

Rathaus

- Eröffnung des Weihnachtsmarktes 14.00 Uhr durch den Bürgermeister
- weihnachtliche Klänge vom Posaunenchor Linda
- reges Markttreiben im und um das Rathaus herum
- die Kaffeestube im Rathaus hat geöffnet
- der Weihnachtsmann trifft 14.30 Uhr ein
- Bastelstraße für Kinder
- Keramikzirkel der AWO

Schuheck Marlies Manck

- 20 % Rabatt auf alle Mustang-Schuhe

Stadt-Apotheke Berga/Elster

- Teeverkostung und Gebäck
- Kosmetiktest

Heimatmuseum "Spittel"

- Weihnachtsstube

Müller, Silke - Friseursalon

- Kinderschminken
- Rabatte auf alle Haarprodukte
- Computergesteuerte Haut- und Kopfhautanalyse
- Für Speisen und Getränke sowie Überraschungen ist gesorgt!

Drogerie Hamdorf

Glühwein und Geschenkeservice

Einzelhandel und Reisebüro Engelhardt

- Seife aus der Region!
- handgesiedete, vegane Naturseife zur Ganzkörperpflege

Station 8 NKD

Glühwein

Bäckerei Treibmann

kleine Kaffeestube

Preis Oase

- Wir geben 10 % auf alle Holzartikel!

Kulturwerk "Alte Gärtnerei"

- Unikate für die stilvollen 4 Wände
- Mitbringsel und Tannenbaumspitzen
- ökologisch Sinnvolles und Nachhaltiges
- Schönes zum Freuen und Herz erwärmen
- Bio-Honig und -Tee

Kuno's Tele & Tintenshop

- jede Glückwunschkarte 0,30 Cent
- trendige Uhren ab 5,00 Euro

BAUSATEK - Elektro e. K.

Verlosung: - 1 Kaffeemaschine

- 1 Herrnhuter Stern

Blumen & Geschenke "Am Markt" – I. Hahn

10 % auf alle Weihnachtsartikel

Mode Am Markt - Doreen Berlin

- Aktion 10 % auf das gesamte Sortiment
- Glühwein und Gebäck

Schuhlädchen "Am Markt"

- kleine Weihnachtsleckereien stehen bereit
- 25 % Rabatt auf das Schuhsortiment
- AVON-Beratung und -Verkauf

Fernseh-Berger

- Angebote von SKY



BAUMASCHINEN



- Vermietung
- Verkauf
- Baggerleistung

Tel. 0171 - 3 42 61 14 - krause-bm@web.de

Neu renovierte Wohnungen in Berga preiswert zu vermieten:

A.-Bebel-Straße: 3 Zimmer, Balkon, Stellplatz, auf Wunsch neue Einbauküche, ab 250 EUR + NK.

Poststraße: 4 Zimmer, Balkon, Stellplatz, 1. OG, 310 EUR + NK, Endenerg. 88 KWh/gm, Gas, Bj. 1978

Kontakt: Hausverwaltung SVG, Tel. 036628-63602

GEBR. WAGNER BEDACHUNG

Paul-Fuchs-Str. 3 07570 Weida / Thür.

Tel : 0171 383 21 75 036603 647719 Fax: 036603 647720

www.wagner-bedachung-weida.de Leistungen:

- Ziegel-, Schiefer-, Flach- und Blechbedachung
- Dachstühle, Carports und Vordächer
- Dachreparaturen (mit 24h-Notdienst)
- Dachpflege- und Wartungsarbeiten
- Blitzschutzanlagenbau
- Sanierung von Schornsteinköpfen
- Dachdämmung
- Asbestsanierung nach TRGS 519

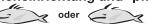
07980 Berga gegenüber Sparkasse/Netto-Markt Bahnhofstr. 21 Tel.: 036 623 - 23 555 "Altes Postamt"

Friedrich K. Gempfer Rechtsanwalt

Strafrecht priv. Baurecht Erbrecht Arbeitsrecht Ehe- und Familienrecht

Seidler's Zoohandlung

Brüderstraße 7 · 07570 Weida · Tel./Fax: 036603 62503 Funk: 0170 8272199 · E-Mail: petshopseidler@gmx.de



Zier bische

• großes Angebot an Zierfischen (Bestellungen auch kurzfristig möglichen)
• Winterstreuf

Rechtsanwalt Karsten Haase

Markt 2a · 07570 Weida Tel. 036603/63203

Sprechtage in Berga, Markt 2 (Rathaus) donnerstags, in der Zeit von 16.00 bis 19.00 Uhr

Bitte um vorherige Terminabstimmung unter o.g. Telefonnummer.



Telefon: (03 66 23) 2 05 78 Puschkinstraße 5, 07980 Berga

www.bestattung-francke.de

Mitalied im Bestatterverband Thüringen - Landesinnungsverband - e.V.



Denken Sie an die Weihnachtsgrüße für Ihre Kunden und Geschäftspartner durch eine schön gestaltete Anzeige.

Wir beraten Sie gern. Anruf genügt!

036603/5530

DRUCKEREI Emil Wüst & Söhne www.honda-gera.de // www.ho

Halbe Halbe

HONDA
The Power of Dreams

Jetzt zum halben Preis einsteigen und vollen Fahrspaß genieße



CR-V 2.0 COMFORT 2WD:

EIVIE E

VIC 1.4 COMFORT:

CIVIC TOURER 1.6 S IDTEC: -17.998€ 8.999€*

Zahlen Sie 50%* für einen neuen Honda CR-V, Civic oder Civic Tourer (Anzahlung kann auch Ihr Gebrauchter sein) und fahren Sie 3 Jahre lang ohne Zinsen, ohne Raten. Danach können Sie sich entscheiden: den Rest zahlen, den Rest finanzieren oder den Wagen einfact vor unz in den Sie Sie Sich entscheiden: 45% des Rest schließen der Walt Autobaus GmbH & Co KG. **Demäß Rückkaufbedingsungen

Ein Angebot der Honda Bank GmbH, Anzahlung: 50% des Kaufpreises 2. Hallte (50%) Gesamtlendtibetrag, 35 Monate Zah pause. Gesamtfahrleistung 45.000 Kilometer. Effektiver Jahreszins 0,0%. Sollzins p.a. gebunden für die gesamte Laufzeit 0,0% Danzeit Begleistung des Pestibetrags oder Franzischung der Pestsaumne oder Rückgabe des Fahrzeusgis gemäß Küskaufbedir VERLÄNGERT BIS 31.12.15

IHR HONDA AUTOHAUS

07548 Gera - Hinter dem Siddahnhof 11

10.3036 / 55 20 549 - www.honda-gera.de
07580 Ronneburg - Altenburger Straße 86

Heizöl und Kohle

Kraftstoffverbrauch: Honda CR-V 2.0 i-VTEC 2WD Comfort: innerorts 8,9; außerorts 6,2; kombiniert 7,2; CD2-Emission in g/km; 168, // Honda Civic 1.4 i-VTEC Comfort: innerorts 6,7; außerorts 8,9; außerorts 6,7; außeror



Autoversicherung

Jetzt wechseln und sparen!

Holen Sie gleich Ihr Angebot ab und überzeugen Sie sich von diesen Vorteilen:

- Niedrige Beiträge
- Top-Schadenservice
- Gute Beratung in Ihrer Nähe

Handeln Sie!

Kündigungs-Stichtag ist der **30.11.** Wir freuen uns auf Sie.

Kundendienstbüro Jörg Mlinzk

Tel. 03661 458648 joerg.mlinzk@HUKvm.de Puschkinplatz 12 07973 Greiz Mo., Di., Do., Fr. 10:00 – 13:00 Uhr Di. 14:30 – 17:00 Uhr Do. 14:30 – 18:00 Uhr Mi. nach Vereinbarung





Bei uns erhalten Sie







